Theater und Musik.

Bayreuther Erinnerungen der Nordica.

In dem Augenblick, da mit der Lohengrin-Aufführung die Bayreuther Festspiele begonnen haben, gewinnen Lebenserinnerungen der Nordica ein besonderes Interesse, die die berühmte Sängerin jetzt in der englischen Zeitschrift M. A. P. veröffentlicht. Sie schildert darin ihre Jugend, ihr Debüt und ihre ersten Erfolge als Opernsängerin; „aber meinen ersten wirklichen Erfolg“, so fährt sie fort, „erlebte ich im Festspielhause in Bayreuth im Jahre 1894, als ich zum ersten Male die Rolle der Elsa sang. Denn hier war alles reine unvermischte Freude.

Ein Augenblick, der des Lebens wert ist. Von diesem Augenblick an betrat ich wirklich die Bühne und verlor alle Furcht und alle Aengste. Aber diese Sorgen, diese schrecklichen Wochen der Vorbereitung. Als ich die Einladung erhielt, die Elsa zu kreïeren, reiste ich sofort nach Bayreuth und wochenlang studierte ich die Rolle unter Cosima Wagners Leitung. Sie und die Angehörigen ihrer Familie kannten die Befürchtungen und Beklemmungen, die mich oft überfielen; sie taten alles, um die Tage der Vorbereitung froh und sorgenlos zu machen, aber selbst bei den Ausfahrten und Ausflügen, die sie arrangierten, verfolgte mich der Schatten des Festspielhauses wie ein drohendes Ungeheuer. Von Bayreuth trug ich die Sehnsucht davon, meine Wagnerrollen zu bereichern; schon im nächsten Sommer war ich in Luzern und studierte die Isolde, wiederum unter der Leitung Frau Wagners. Ich kann nicht behaupten, daß die Bewohner oder Besucher Luzerns starke musikalische Neigungen haben, denn mehr oder minder höflich ward ich aus drei Hotels ausgewiesen infolge der Beschwerden der Gäste über mein Ueben. Schließlich gelang es mir, ein kleines Zimmer zu mieten. Es lag über dem Laden eines Friseurs; ein Klavier und zwei Stühle waren das ganze Meublement und hier studierte ich täglich fünf Stunden lang mit Frau Wagner und Herrn Kniese die Isolde. Frau Wagner und ich wechselten in dem Luxus ab, den Stuhl zu benutzen, während Herr Kniese am Klavier saß. Später aber, zu den Proben, wurde uns die Bühne des Kasinos zur Verfügung gestellt.“

Die Nordica sang dann mit Jean de Reszke und Eduard de Reszke in Newyork in Tristan und Isolde, Anton Seidl saß am Dirigentenpult. An jenem Abend erhielt die Sängerin auch die kostbare Diamantenkrone, die amerikanische Bewunderer ihr als Ehrengeschenk stifteten.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.“)

2 Uhr 15 Min. Kredit 202, Diskonto 187,10, Deutsche Bank 243,90, Paketfahrt 118,12, Nordd. Lloyd 91, Russische Anleihe von 1902 87, Laurahütte 183,62, Bochumer Guss 232,50, Harpener 193,37, Gelsenkirchen 183,62, Berliner Handelsgesellschaft 173, Baltimore 118,30, Kanada 184,25, Phönix 179,30, Dresdner Bank 153,60, Schaaffhausen 133, Lombarden 21,25, A. E.-G. 233,75, Siemens & Halske 221,60, Deutsche Uebersee 162, Luxemburger 198,25. — Tendenz: Ruhig.

Am Kassamarkt notierten höher: Akt.-Ges. f. Verkehrswesen 2, Patzenhofer Brauerei 1, Brauerei Pfefferberg 1,50, Schultheissbrauerei 1,25, Spandauer Bockbrauerei 1, Viktoriabrauerei 2,75, Bodenges. Kurfürstendamm 20 Mk., Kaiser Wilhelmstrasse 1, Balcke Masch. 2, Dürkopp 3, Velbert Eisengiesserei 1,25, Hirsch Kupferwerke 1, Schneider Akt.-Ges. 1, Lentker 2,75, Wanderer Fahrrad 4,25, Deutsche Spiegelglas 1, Gebhardt & König 7, Müller, Speisefett 2,25, Planiawerke 1, Stahl & Nölke 1, Thörls Oelfabr. 1,50, Varziner Papierfabrik 2, Charlottenb. Wasserwerke 3, Simonius 1, Akkumulatorenfabrik 1,50, Ravensberger Spinnerei 1,25, Rositzer Zucker 1, Bismarckhütte 1,75, Caroline 2, Grube Eintracht 2,50 und Kölner Bergwerk 4 Proz.; niedriger: Teutonia Zement 1,50, Vorwohler Zement 4, Westfalia Zement 5, Stettiner Chamotte 2,75, Adler Fahrrad 2,25, Dürener Metall 2,50, Panzer 3, Schubert & Salzer 3,75, Anilinfabrik 3, Albert chem. Fabr. 5, Badische Anilinfabr. 2,50, Elberfelder Farben 5, Höchster Farben 5, Deutsche Gasglühlicht 24, Deutsche Tiefbohr-Ges. 3,50, Kostheim Cellulose 2, Anhalter Kohlen 2,60, Annener Gussstahl 1,50, Arenberger Bergwerk 3,50, Aschersleben Kali 2,25, Jessenitz 7, Mannesmann-Röhren 1,50.

*

Londoner Börse vom 24. Juli. Es notierten: Engl. Konsols 84,12, Rio Tinto 77,25, Geduld 3,15, Goldfields 6,24, Steel com. 73,00, Steel prefs. 129,75, Rand Mines 9,92, Anaconda 10,12.

Rheinische Zentrale für Weinessigfabrikation G. m. b. H. in Mainz. Unter dieser Firma hat sich eine Gesellschaft gebildet, um im Zentrum des rheinisch-süddeutschen Weingebiets nach der Flachbildner-Fabrikationsmethode des Ingenieur-Chemikers Frings unter Anwendung von Reinzucht-Essigbakterien edle, reine Weinessige in grösserem Massstabe herzustellen. Der Zentrale gehören Essigfabrikanten aus ganz Deutschland an.

Porzellanfabrik Königszelt. In der Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, für das Geschäftsjahr 1908/09 die Verteilung einer Dividende von 6 Proz. (i. V. 9 Proz.) bei unverändertem Vortrag vorzuschlagen.

Die Generalversammlung der Continentalen Gesellschaft für elektrische Unternehmungen in Nürnberg setzte die Dividende auf 4 Proz. fest.

Die Herbstledermesse in Frankfurt a. M. beginnt für Sohl- und Oberleder am 6. September und endigt am 11. September. Das Einlagern des Leders in die städtische Lederhalle ist bereits vom 4. September ab gestattet.

„Königsborn Akt.-Ges. für Bergbau, Salinen- und Solbadbetrieb. Das zweite Quartal erbrachte einen Betriebsgewinn von 538 044 Mk. gegen 579 484 Mk. im ersten Quartal 1909 und 722 582 Mk. und 950 185 Mk. in den zwei Quartalen 1908 bezw. 1907.

Die Baumwollgarnpreise sind nach einer Meldung aus M.-Gladbach seit 8 Tagen unverändert bei stark verminderter Geschäftstätigkeit. Es gelang nicht, die Garnpreise weiter zu erhöhen.

In Konkurs geriet die Papierfabrik Müller & Schmidt (Inhaber Reinhold Müller) in Rosslau.

Prämien-Kursbericht

der Bankfirma Samuel Zielenziger, Berlin.
24. Juli 1909.
Telegramm-Adresse: „Bahnenbank Berlin“.

Die Firma war heute zu nachstehenden Sätzen Verkäufer für Vorprämien bezw. Käufer für Rückprämien:

	Vorprämien.		Rückprämien.	
	August	September	August	September
Lombarden	21 7/8–3/4	22–1	—	—
Franzosen	155 3/4–1 1/4	156 1/4–1 5/8	158 1/4–1 1/4	153–1 5/8
Baltimore	120 1/2–2	121–2 1/2	116 1/2–2	116–2 1/2
Canad. Pacific	186 3/4–2 1/2	187 5/8–5 1/4	181 3/4–2 1/2	181 1/8–3 1/4
Türken-Lose	147 1/2–1 3/4	148 1/4–2 1/4	—	—
Darmstädt. B.	—	—	—	—
Disc. Comm.	189–1 1/2	189 5/8–2	186–1 1/2	185 5/8–2
Berl. Hdlsges.	174 3/4–1 1/2	175 3/8–2	171 3/4–1 1/2	171 3/8–2
Dtsch. Bank	246–1 1/2	246 3/4–2	243–1 1/2	242 3/4–2
Dresdner Bk.	155 3/8–1 1/2	156–2	153 3/8–1 1/2	152–2
Oesterr. Cred.	203 3/4–1 1/2	204 1/2–2	200 3/4–1 1/2	200 1/2–2
Russenbank	145 1/2–1 3/4	146–2 1/4	—	—
Dynam. Trust	166 5/8–2 1/2	167 1/2–3 1/4	—	—
Hamb. Packet	121 1/8–2 1/4	121 5/8–2 3/4	116 5/8–2 1/4	116 1/8–2 3/4
Nordd. Lloyd	93 3/4–2 1/4	94 1/4–2 3/4	89 1/4–2 1/4	88 3/4–2 3/4
Prince Henry	130 1/2–2	131–2 1/2	—	—
Gr. Berl. Strb.	186 1/2–2 1/2	181 5/8–3 1/4	181 1/8–2 1/2	180 7/8–3 1/4
3% Reichsanl.	—	87 1/4–5/8	—	—
Russen v 1902	87 5/8–5/8	87 7/8–7/8	—	—
Bochumer	235 5/8–2 1/2	236 3/4–3 1/2	230 1/2–2 1/2	229 3/4–3 1/2
Laura	185 1/2–2 1/2	186 5/8–3 1/2	180 1/2–2 1/2	179 1/2–3 1/2
Gelsenkirch.	—	—	—	—
Harpener	196 1/8–2 1/2	197 3/8–3 1/2	191 1/8–2 1/2	190 3/8–3 1/2
Phönix	182 1/8–2 1/2	183 1/4–3 1/2	177 1/8–2 1/2	176 1/4–3 1/2
D.-Luxemb.	203–3 1/4	203 1/4–4 1/4	195 1/2–3 1/4	194 3/4–4 1/4
Dortmunder	—	—	—	—
A. E. G.	235–2 1/4	236–3	230 1/2–2 1/4	230–3

Nachfrage- und Angebot-Preise von Kali-Kuxen,
von Samuel Zielenziger, Berlin und Essen. 24. Juli.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Adler-Kali V.-A.	—	—	Hugo	3100	3225
Alexandershall	8700	8800	Immenrode	3500	3600
Beienrode	5500	5700	Johannashall	4300	4400
Burbach	12,500	13,000	Justus I	95	98
Carlsfund	6600	6800	Kaiseroda	8000	8400
Cecilienhall	—	—	Krügershall-Akt.	95	96
Desdemona	7300	—	Ludwigshall	80	81
Dtsch. Kali-Akt.	123	125	Neustassfurt	10,500	11,000
Deutschland	4000	4100	Reichskrone (Lossa)	1100	1200
Friedrichshall	93	95			
Glückauf Sondershausen	16,500	17,000	Roland	—	—
			Ronneberg (Akt.)	133	135
Günthershall	3600	3700	Rothenberg	2100	2300
Hann. Kali-Akt	—	—	Sachsen-Weimar	4000	4200
Hansa	3300	3400	Schieferkaute	—	—
Hattorf Vorz.-A.	—	—	Siegfried I	4500	4600
Heldburg	72	74	Sigmundshall	171	174
Heldrungen I	1600	1750	Teutonia-Akt.	—	140
Heldrungen II	1500	1600	Wilhelmshall	—	11,000
Hermann II	—	—	Wintershall	13,000	13,500
Hohenfels	7000	7100			
Hohenzollern	4600	4700			

Bericht über den Markt für Bergwerksanteile (Kuxe).

Mitgeteilt von Samuel Zielenziger, Bankgeschäft.

Auf dem Kohlenkuxenmarkt sind die Umsätze äusserst minimale, während sich die Kurse durch eine grosse Stabilität auszeichnen.

Von schweren Werten waren Constantin der Grosse und Lothringen höher beachtet, ohne dass sich in den beiden Werten ein Besitzwechsel vollzog. Regerer Nachfrage erfreuten sich Dorstfeld zu einem um ca. 400 Mk. gestiegenen Kurse und Langenbrahm, welche ebensoviel profitierten. Auch für Friedrich der Grosse und Mont Cenis machte sich einiger Begehr geltend. Mittlere und kleinere Werte lagen still und fast ausnahmslos unverändert. Nur Tremonia begegneten einiger Nachfrage auf höherer Basis, während Alte Haase billiger erhältlich blieben.

Braunkohlenwerte waren vernachlässigt. Nur Alwine und Schallmauer konnten ihren Preisstand etwas aufbessern.

Die Unsicherheit bezüglich der in der Berichtswoche zu erwartenden weiteren Verhandlungen betreffend die Verlängerung des Kalisyndikates liessen ein grösseres Geschäft in Kaliwerten nicht aufkommen. Bei Abfassung dieses Berichtes verlautet, dass das Provisorium auf ca. 2 Monate verlängert werden soll, um den Werken, welche die aussersyndikatlichen Verkäufe getätigt haben, Gelegenheit zu geben, eine Einigung mit den amerikanischen Interessenten herbeizuführen. Die Tendenz war eine recht schwankende, die Kursrückgänge sind überwiegende.

Von schweren Werten verloren Alexandershall 550 Mk., Hohenfels 300 Mk., Hohenzollern 250 Mk., Johannashall ca. 200 Mark, Wintershall ebensoviel und Wilhelmshall ca. 450 Mk. Eine Steigerung ihrer Preise haben nur wenige Kuxe zu verzeichnen; so erhöhten Beienrode ihren Kurs um ca. 200 Mk., Neustassfurt gewannen ca. 400 Mk. und Einigkeit ca. 50 Mk.

Von Mittel- und Schachtbauwerten wurden Hermann II ca. 75 Mk. höher, Hansa gewannen ca. 50 Mk. Salzmünde konnten ca. 125 Mk. profitieren, Grossherzog Wilhelm Ernst erzielten ein Plus von ca. 250 Mk. und Siegfried I wurden zu 25 Mk. höherem Kurse gehandelt. Im übrigen bleiben aber die Kursermässigungen in der Mehrzahl: so verloren Günthershall und Immenrode 100 Mk., Sachsen-Weimar 175 Mk., Rothenberg, Heiligenroda und Heldrungen I je ca. 50 Mk.; Heldrungen II ca. 25 Mk. und Deutschland 50 Mk.

Im Kaliaktienmarkt waren die Umsätze nur auf wenige Papiere beschränkt. In grösserem Verkehr standen Deutsche Kali, welche ca. 3½ Proz. nachgeben mussten, Justus-Aktien, welche von ihrer vorwöchigen grösseren Steigerung ca. 6½ Proz. verloren, Sarstedt mit einem Minus von 7 Proz., Ronnenberg 4 Proz., Steinförde-Aktien, Sigmundshall und Friedrichshall büssten je 2 Proz. ein, während Adler-Stammaktien, Adolfsglück und Krügershall ca. 1½ Proz. verloren. Ziemlich unverändert blieben Benthe-Aktien. Von Kurserhöhungen gegen die Vorwoche Neu-Bleicherode mit 2½ Proz., Nordhäuser Kali mit 1½ Proz., Bismarckshall-Vorzugs- und Stammaktien mit ca. 1¼ Prozent zu erwähnen.

Von Erzwerten stellten sich Louise Brauneisenstein und besonders Victoria niedriger. Neue Hoffnung und Landeskrone verzeichneten auf letztem Preisniveau einige Umsätze.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse. 24. Juli. Am Frühmarkt notierten Weizen inländ. — —. Roggen inländ. —,— Hafer, märkischer mecklenburg., pommerscher, preuss., posenscher u. schlesischer fein 212—219, mittel 206—211, gering 200 205. russischer mittel u. gering 200 212. Mais, runder 155—162. Gerste, inländ. Futtergerste mittel und gering 160—175, gute 176—186, russische und Donau leichte 137 bis 143. Erbsen inländ. und ausländischer Futterware 205—211, kleine Weizenmehl 00 33,50—36,50. Roggenmehl 0 und 1 22,30—25,40. Weizenkleie 11,50—12,50. Roggenkleie 12 60—13.10. (Alles frei Bahn).

Hamburg, 24. Juli. (Getreidemarkt.) Weizen —, Ostholst. Mecklbg., 270—275. Roggen ruhig, Mecklburg. und Pomm. 195—207 Gerste fester, südruss. 121—122. Hafer fest, Holst. — — —. Mecklenburger 202—215. Mais befestigt, La Plata 120—122.

Liverpool, 24. Juli. Roter Winterweizen per Sept. 8,5³/₈, per Dez. 8,2¹/₈. Still. Mais, bunter, amerikanischer per Sept. 5,6, per Okt. 5,6¹/₄.

Pest, 24. Juli. Weizen still, per Okt. 13,66 Gd., 13,67 B., Roggen per Okt. 9,94 Gd., 9,95 Br. Hafer per Okt. 7,69 Gd., 7,70 Br. Mais per Juli 7,87 Gd., 7,88 Br.

Antwerpen, 24. Juli. Deutscher La Platazug, Kontrakt B., per Juli 5,75, Sept. 5,70, Nov. 5,67¹/₂, Jan. 5,60, März 5,52¹/₂ Fr. Still. Umsatz 35,000 kg.

Zucker.

Hamburg, 24. Juli. Rübenrohzucker, 1. Produkt, Basis 88%, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

	vorm.	nachm.	abends	
per Juli	10,45	10,45	10,45	Mk.
„ August	10,52¹/₂	10,55	10,55	„
„ Oktober	10,00	10,00	10,00	„
„ Dezember	9,95	9,97	9,97	„
„ März	10,15	10,17	10,17	„
„ April	10,27¹/₂	10,22	10,22	„
	stetig	fest	ruhig	

Kaffee.

Hamburg, 24. Juli. Good average Santos

	vorm.	nachm.	abends
per September	31¹/₂ Gd.	31¹/₂ Gd.	31¹/₂ Gd.
„ Dezember	30 Gd.	30¹/₄ Gd.	30¹/₄ Gd.
„ März	30 Gd.	30¹/₄ Gd.	30¹/₄ Gd.
„ Mai	30 Gd.	30 Gd.	30 Gd.
	still	behauptet	behauptet

Havre, 24. Juli. Kaffee good average Santos per Sept. 41, per Dez. 39¹/₄, per März 38¹/₄, per Mai 38¹/₄.

Rio de Janeiro, 24. Juli. Kaffee-Zufuhren 7,000 Sack in Rio 68 000 Sack in Santos.

Kartoffelmehl und Stärke.

Berlin, 24. Juli. Kartoffelmehl und -Stärke 24,75—25,25. Feuchte Stärke —.—.

Magdeburg, 24. Juli. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 25,25—25,75.

Spiritus.

Nordhausen, 24. Juli. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (105—106 l) 68,25—69,25 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (106—107 l) 76,25—77,25 M. per loko-Lieferung ohne Fass ab Brennerei.

Fettwaren und Oele.

Köln, 24. Juli. Rüböl loko 61, per Oktober 59.

Hamburg, 23. Juli. Stadtschmalz 67,75, amerik. Steam 58,25, Chamberlain 60,00.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 24. Juli. (Städtischer Schlachtviehmarkt.) Amtlicher Bericht der Direktion.) Es standen zum Verkauf: 3704 Rinder, 1185 Kälber, 12,382 Schafe und 10,211 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: a. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 72—78 M.; b. junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 63—69 M.; c. mässig genährte junge und gut genährte ältere 56—60 M.; d. gering genährte jedes Alters 52—54 M.; Bullen: a. vollfleischige, höchsten Schlachtwertes 68—69 M.; b. mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 63—67 M.; c. gering genährte 53—56 M.; Färsen und Kühe: a. vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes 67—70 M.; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 62—65 Mark; c. ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere 58—60 Mark; d. mässig genährte Färsen und Kühe 53 bis 56 Mark; e. gering genährte Färsen und Kühe 48—52 Mark. Kälber: a. feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 105—115 M.; b. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 83 bis 90 M.; c. geringe Saugkälber 76—80 M.; d. ältere gering genährte Kälber (Fresser) 63—71 M.; Schafe: a. Mastlämmer und jüngere Masthammel 79—81 M.; b. ältere Masthammel 75—78 M.; c. mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 67—70 Mark. Schweine: Man zahlte für 100 Pfund mit 20 Proz. Tara: a. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen 72—74 M., b. fleischige 69—72 M.; c. gering entwickelte 66—70 M.; d. Sauen 66—69 Mark.

Verlauf und Tendenz. Das Rindergeschäft wickelte sich langsam ab und hinterlässt Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Es wird nicht ausverkauft. Bei den Schafen war der Geschäftsgang glatt, es wird ziemlich geräumt. Der Schweinemarkt verlief langsam und hinterlässt Uebertand.

Chemische Produkte.

Merseburg, 24. Juni. Chilisalpeter. (Bericht von Hugo Eichhorn.) Tendenz anhaltend ruhig ohne grosse Nachfrage. Heutige Notierung Februar-März 1910 9,35 M. frei Fahrzeug Hamburg.

Hamburg, 23. Juli. Chilisalpeter per loco 8,92¹/₂, Febr.-März 9,35 frei Fahrzeug Hamburg.

Wolle.

Bremen, 24. Juli. Baumwolle still. Upl loko middl. 62,75 Pfg.

Liverpool, 24. Juli. Baumwolle. Umsatz 5,000 Ballen, davon Import 5,000 Ballen, davon Amerikaner 5,000 Ballen.

Liverpool, 24. Juli. Aegyptische Baumwolle per Aug. 9,11.

Alexandria, 24. Juli. Aegyptische Baumwolle per Aug. 17,19 Nov. 17,20, Jan. 17,24.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

New York.	24.7.	23.7.	Chicago.	24.7.	23.7.
Weizen p. Juli	126¹/₄	129³/₄	Weizen p. Juli	107⁷/₈	111¹/₄
„ „ Sept.	113¹/₂	114³/₄	„ „ Sept.	105⁵/₈	107
Mais p. Juli	80¹/₂	80¹/₂	Mais p. Juli	71⁷/₈	72¹/₈
„ „ Sept.	76¹/₄	76	„ „ Sept.	68¹/₈	67¹/₂
Mehl Spring clears	5,05	5,05	Hafer p. Juli	45¹/₈	45¹/₂
Kaffee Fair Rio Nr. 7	7,10	7,10	„ „ Sept.	40¹/₂	40³/₈
„ p. Juli	7,05	7,05	Roggen p. Sept.	77³/₄	77¹/₂
„ „ Aug	7,20	7,20	Schmalz „ Juli	11,72	11,72
Petroleum in Cases	10,65	10,65	„ „ Sept.	11,72	11,72
do. in New York	8,25	8,25			
do. in Philadelphia	8,20	8,20			

Tendenz: Weizen willig. Mais stetig.

Wasserstände.

(+ bedeutet über. — unter Null.)

Saale und Unstrut.					Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	23. Juli	+0,35	24. Juli	+0,38	—	—
Nebra, Oberpegel	„	+2,00	„	+1,98	2	—
„ Unterpegel	„	+1,36	„	+1,36	—	—
Weissenfels, Oberpegel	„	+2,36	„	+2,34	2	—
„ Unterpegel	„	—0,10	„	—0,16	6	—
Trotha	23.	+1,56	24	+1,54	2	—
Alsleben, Oberpegel	23.	+2,38	24	+2,36	2	—
„ Unterpegel	„	+1,24	„	+1,10	14	—
Bernburg	„	+0,77	„	+0,70	7	—
Kalbe, Oberpegel	„	+1,44	„	+1,40	4	—
do. Unterpegel	„	+0,30	„	+0,18	12	—

Iser. Eger. Elbe. Moldau.

	Juli		Fall	Wuchs		Juli		Fall	Wuchs
Budweis	23.	+0,15	8	—	Torgau	24.	+1,66	34	—
Prag	„	—	—	—	Wittenberg	„	+2,60	28	—
Jungbunzl.	„	+0,02	3	—	Rosslau	„	+2,17	27	—
Laun	„	—0,11	8	—	Barby	„	+2,26	24	—
Pardubitz	„	—0,03	12	—	Magdeburg	„	+1,92	21	—
Brandeis	„	+0,75	15	—	Tangermde.	„	+3,01	21	—
Melnik	„	+0,58	13	—	Wittenbrge.	„	+2,77	17	—
Leitmeritz	24.	+0,35	8	—	Dömitz, Peg.	23.	+2,39	—	—
Aussig	„	+0,70	1	—	Hohnstorf	24.	+2,34	—	8
Dresden	„	—0,74	21	—	Lauenburg	„	+2,34	—	4

Aussig, 24. Juli. Pegelstand plus 70 cm. Vom Oberlauf werden 56 cm Fall gemeldet.

Rheinisches Technikum Bingen Maschinenbau, Elektrotechnik, Automobilbau, Brückenbau. Chauffeurkurse.

Teleph.-Ruf Amt I. 1277. | Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 12. | Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe. | Telegr.-Adr. Friedwein.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090725020/fragment/page=0001

Die Rubrik in Cursivschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeuten:

1 1.Jan.	4 1.Apr.	7 1.Juli	O 1.Okt.	a 1.1.7.	d 1.4.10.	g 15.3.9.	k 15.6.12.	q1 quartaliter 1.1.4.7.10.
2 1.Fbr.	5 1.Mai	8 1.Aug.	N 1.Nov.	b 1.2.8.	e 1.5.11.	h 15.4.10.	l 11.6.12.	q2 do. 1.2.5.8.11.
3 1.Mrz.	6 1.Juni	9 1.Spt.	D 1.Dez.	c 1.3.9.	f 1.6.12.	i 15.5.11.	v versch.	q3 do. 1.3.6.9.12.

Berliner Börse, 24. Juli 1909

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Leu, Peseta: 80 Pf. — Oest. 1 fl. Gold: 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr.: 0,85. — 7 fl. südd.: 12. — 1 fl. holl.: 1,70. — 1 M. Banco: 1,50. — 1 Kr.: 1,12½. — 1 Rbl.: 2,16. 1 Gold-Rbl.: 3,20. — 1 Peso: 4. — 1 Doll.: 4,20. — 1 Lstrl.: 20,40 M.
Berlin. Bankdiskont 3½%, Lombardzinsfuß 4½%. Privatdiskont 2⅛%. Nachdruck verb.

Dtsch. Fds. u. Staats-Pap.

Dt. Rchs.-Sch	d	4	101.30G
do. 1.4.12	d	4	101.40G
do. 1.7.12	a	4	101.30G
Pr. Schatz 12	a	4	101.30G
Dt. Rchs.-Anl	v	3½	95.80bG
do. do.	d	4	103.00bG
do. do.	v	3	86.60bG
do. 09 Int.	6	4	103.00bG
Dt. Schutzg.	a	4	102.10bG
Prss. cs. Anl.	v	3½	95.80bG
do. do.	v	3	86.60bG
do. do.	d	4	103.00bG
do. 09 Int.	6	4	103.00bG
do. Staff.A.	a	4	102.60bG
BadStb.A.01	a	4	102.00bG
do. do. 02	d	3½	—.—
Bayer. Anl.	e	4	102.20bG
do. do.	v	3½	95.00bG
do. Eisn. D.	b	3	—.—
do. Ldsk.R.	f	3½	—.—
Brnsch.LSch	d	3	—.—
Brem.Anl.99	b	3½	93.50B
do. 05 u.15	d	3½	—.—
do. 96	d	3	83.20G
do. 08	c	4	—.—
Cassel.Ldcr	c	3½	95.00G
do. XXI.u.17	c	3½	95.70G
do. XXII.u.14	c	4	101.70G
Hambg.St.R.	b	3½	95.50bG
do. am.1900	a	4	101.80bG
do. 1907	d	4	—.—
do. do. 93 99	v	3½	95.00bG
do. 86.87.02	v	3	84.90G
Hessen 08	d	4	102.40G
do. 93 00	d	3½	94.90G
do. 96 03 05	v	3	83.50G
Lüb. St.A.06	e	4	101.25G
do. do. 99	a	3½	—.—
do. do. 95	d	3	83.20G
Mckl.EbSchv	a	3½	—.—
do. cs. A. 86	a	3½	—.—
do. do. 90/94	d	3½	95.90bB
Old.St.A.v.03	a	3½	—.—
do. do. v. 96	7	3	—.—
Sachs.G.StA	d	4	—.—
Sächs.W.Ldc	e	4	101.60G
Sächs.Stsrt.	v	3	86.10G
Brandb.Prov	d	4	101.25b
do. do.	d	3½	—.—
Hann.Pr.IX.	e	3½	—.—
do. VII. VIII	d	3	—.—
Ostpr.Pr.Obl	a	4	100.90bG
do. do.	a	3½	92.30G
Pomm.Pr.Anl	d	3½	—.—
do VI. VII	d	4	—.—
Posen.Pr.Anl	a	3½	—.—
do. do.	a	3	—.—
Rhpr. XX.XXI	a	4	101.75G
do.XXII.XXIII	d	3½	99.00G
do. XXX.	a	3.6	95.75G
XXIV-XXVII	v	3½	93.30G
do.XXVIII.16	a	3½	93.30bG
do. XIX. u.09	a	3½	—.—
do. XVIII	a	3½	89.10G
do.IX.XI.XIV	a	3	85.00G
Westf. Prov.	d	4	101.30G
do.u.15.16	d	4	101.80G
do. uk. 09	d	3½	98.50G
do. II. III.IV	d	3½	93.60bG
do. uk. 15	d	3½	93.70bG
do. II.	d	3	87.25G
Westpr. Prov	d	4	100.30G
do. do.	d	3½	—.—

Stadt-, Kreis- etc. Anleihen

AnklamKr01	d	4	—.—
Klv.GWld.Tll	d	4	100.40b
Aachen 93	d	3½	95.00G
do. III. 1912	d	4	101.00G
Altenbg.L.II.	v	4	—.—
Altona	v	3½	93.80B
do. 01 u. 11	d	4	100.75G
do.Hausw19	d	4	100.75bG
Augsburg	v	3½	—.—
do.	d	4	100.90B
Barmen 99	a	4	100.90b
do. 01	c	3½	93.60G
do. 07	b	4	100.80b
Berlin 04 II.	a	4	101.80G
do. 76/78	a	3½	93.80bG
do. 82 98	a	3½	96.10bG
do. 1904 I.	d	3½	96.00bB
do.Handelk0	a	3½	—.—
do. St.Syn.I.	a	4	100.60G
do. do. 1902	a	3½	92.20b
Bielefeld	d	4	100.75B
Bonn 96	a	3	—.—
do. 01/05	a	3½	96.10G
Brandenb10	d	4	100.75G
Breslau 91	v	3½	94.00G
Bromberg02	d	4	100.50G
Burg unk. 10	a	4	101.00G
Charl.89 99	v	4	101.50bG
do. 95 uk.11	d	4	102.00G
do.07 uk.17	d	4	102.10bG
do. 1908	d	4	102.10b
do.95.99.02	v	3½	93.30G
Cöln	v	3½	95.00bB
do. 1900	d	4	100.80G
do.06 uk.11	a	4	101.00bB
Cöpenick	a	4	100.75B
Grei 00uk05	a	4	100.75G
Danzig	d	3½	—.—
Dt.-Eylau 07	a	4	—.—
Dt.Wilmersd	d	4	—.—
Dortmund	v	3½	95.60G
do. 12	a	4	100.90b
Dresden	d	4	—.—
do. 1893	a	3½	—.—
do. 1905	d	3½	—.—
Düsseldrf99	c	4	100.60G
do.88/1903	v	3½	93.40G
Duisburg 99	a	4	—.—
do. 82 96	a	3½	—.—
do. 1902	a	3½	94.50G
Eisenach 99	a	4	—.—
Elberfeld 99	a	4	100.50b
Elbing 1917	a	4	100.60G
Erfurt 93 01	d	4	—.—
do.	d	3½	—.—
Essen 79/01	v	3½	—.—
Frankfurt 01	c	3½	95.20G
do.	c	4	101.10G
Freibg.iB.03	e	3½	—.—
do. 12	e	4	100.90bG
Fulda 1907	a	4	100.90G
Fürstenwld.	d	3½	95.25G
Glauchau 94	a	3½	93.50G
Görlitz 1900	d	4	—.—
do.	d	3½	93.20G
Halberst. 97	a	3½	96.10G
Halle 86 92	v	3½	—.—
do.	a	4	—.—
Hamm iW.03	a	3½	94.25G
Hannover 95	a	3½	—.—
Heidelbrg03	d	3½	92.50G
Hildesheim	a	3½	—.—
Kaiserslaut.	a	4	100.40G
Karlsruhe cv	v	4	101.10G
do. do.	v	3½	93.10G
do. 86/89	e	3	—.—
Kiel 89/98	a	3½	—.—
do. 1904	a	4	100.70B
Königsbg.99	d	4	100.50b
Lichtbg.G.00	d	4	100.70G
Ludwigsh 06	a	4	100.70bG
do. 02	d	3½	92.30b
Magdeburg	v	3½	95.50G
do. 91 u. 10	a	4	101.25G
do. 06 u. 11	a	4	101.50G
do. 02 u. 17	d	4	101.60G
Mainzer 16	c	4	100.60G
Mannh.1901	b	4	100.50G
Merseb. 01	d	4	100.50G
Mind. 95/02	v	3½	—.—
Mülheim Rhr	d	3½	—.—
München 94	v	3½	93.90B
do. 1900/01	v	4	100.50bG
do. 1907/13	d	4	101.00G
do. 1908	e	4	102.10G
Nürnb 99/01	v	4	100.40G
do. 1896/98	v	3½	93.30G
Posen 94/03	a	3½	92.75G
do. 05 u. 12	a	4	100.70G
Potsdam 02	d	3½	95.25b
Rostock	a	3½	93.40G
Schneb.04 II	d	4	101.50bG
do. 04 I	d	3½	92.90B
Schwerin i M.	a	3½	93.25G
Spandau 91	d	4	—.—
do. 95	d	3½	93.50B
Stargard i.P.	d	3½	94.80G
Stendal 01	a	4	100.40G
do. 03	d	3½	—.—
Stettin	a	3½	93.00G
do. 1904	d	3½	93.00B
Teltow.Kreis	d	4	101.50bB
do. do.	d	3½	91.00G
ThornOlu11	d	4	100.70G
Weimar	a	3½	94.00G
Wiesb.9/83	v	3½	95.10G
Worms 01	a	4	100.40G
Zerbst 05 II.	a	3½	—.—

Deutsche Pfandbriefe

Berlin.Pfdb.	a	5	—.—
do. do.	a	4½	108.25G
do. do.	a	4	103.25G
do. do.	a	3½	95.75G
do. neue	a	4	101.00B
do. do.	a	3½	93.90bG
do. do.	a	3	86.10G
Landsch. Ctr	a	4	—.—
do. do.	a	3½	95.00B
do. do.	a	3	84.20bG
Kur-u.Neum.	a	3½	95.00b
do. alte	a	3½	97.00G
do. Comm.O.	d	3½	94.60bG
do. do.	d	4	102.00bG
Ostpreuss.	a	4	101.30b
do.	a	3½	93.20bB
do.	a	3	83.90b
Pommersch.	a	3½	94.50B
do.	a	3	85.10bG
do. neuld.	a	3½	94.00B
do. do.	a	3	86.50G
Posensche	a	4	101.50G
do. XI-XVII	a	3½	94.30G
do. Lit. D.	a	4	100.80bB
do. Lit. B.	a	3	85.00G
do. Lit. C.	a	3½	93.70G
Sächsische	a	4	101.40bG
do.	a	3½	94.25B
do.	a	3	87.75bG
do. neue	a	4	100.90b
Schles. altld	a	3½	96.00G
do.ldsch.L.A	a	4	100.90bG
do. do. do.	a	3½	95.60G
do. do. do.	a	3	85.70B
do. do. L.C.	a	4	100.90bG
do. do. do.	a	3½	95.60G
do. do. do.	a	3	85.70G
do. do. L.D.	a	4	100.90bG
do. do. do.	a	3½	95.60G
do. do. do.	a	3	85.70G
Schl.Hlst.LC	a	4	100.75b
do. do.	a	3½	92.50G
Westf. Land	a	4	101.00G
do. do.	a	3½	92.90bG
do. III. Folge	a	4	100.75b
Westpr. rit.I.	a	3½	94.40G
do. IB.	a	3½	93.75bG
do. II.	a	3½	92.25bG
do. I.	a	3	84.10G
do. II.	a	3	84.10G
do. neuld.	a	3½	91.20bG
do. do.	a	3	83.60G
HssL.XII.XIII	a	4	101.20G
do. XIV. XV.	a	4	101.80G
do. I-IX.	a	3½	94.20G
do.C.Ob.V.VI	a	4	101.20G
do. do. I-IV	a	3½	94.20G
Oldb. st.Crd.	a	4	101.70G
do. do.	v	3½	86.10bG
Sachs.Alt.LO	v	3½	95.50G
do.Gothal.do	d	3½	95.05G
do.LwPfXXIII	a	4	101.80G
do. do. XXV	v	3½	95.20bG
do.Crdb.XXII	a	4	101.80G
do. do. XXV	v	3½	95.20bG

Renten-Briefe

Hannovrsch.	a	4	101.20G
do.	v	3½	93.75G
Hessen Nass	d	4	—.—
do.	v	3½	—.—
Kur-u.Neum.	d	4	101.20B
do.	v	3½	93.90G
Pommersch.	d	4	101.70b
do.	v	3½	93.60bG
Posensche	d	4	101.30G
do.	v	3½	93.70G
Preussische	d	4	101.25G
do.	v	3½	95.00B
Rhein-Westf	d	4	—.—
do.	v	3½	93.80G
Sächsische	d	4	101.10G
Schlesische	d	4	101.60G
do.	v	3½	—.—
Schlesw.Hlst	d	4	101.20G
do.	v	3½	93.70b

Deutsche Lose

Augsbg.7GL.	—	frc.	37.80bG
Bad.Pr.A.67	b	4	—.—
Brschw.20TL	—	frc.	219.00bG
CölnMd.Pr.A	d	3½	136.00bG
Hamb. 50T.L	3	3	151.40b
Lübeck. do.	4	3½	—.—
Mein.7GldL.	—	frc.	39.60b
Oldenb40TL	2	3	126.80b
D.Ostaf.Schv	a	3½	—.—
Ostaf. Eisb.A	1	3	—.—

Ausl. Fonds u. Pfandbriefe

Arg. Eisb. 90	a	5	—.—
do.innGld07	k	5	100.20b
do. Anl. v. 87	a	5	—.—
do. do. 1909	c	5	100.00bG
do.ab1000P	a	5	100.40G
inn.4000M	c	4½	98.10bG
do. 400 M.	c	4½	—.—
do.äus100L	d	4½	97.40b
doGs.8.8.97	d	4	88.40bG
Bosnisch Anl	b	4	—.—
do. 02	a	4½	100.40B
Buen.Air.Prv	a	3	66.20bG
do. 08	d	5	97.50bG
Bulg.St.A.92	a	6	—.—
do. mittlere	a	6	—.—
ChileGold-A.	a	4½	—.—
do. 408 M.	a	4½	95.20G
do. v. 1906	d	4½	92.00B
Chin.Anl.v95	a	6	—.—
do. v. 96	d	5	102.80bG
do. Tients.P	d	5	102.90b
do. v. 98	c	4½	99.60bB
Egypt.A.gar.	b	3	—.—
do. DairaA.	h	4	—.—
Finnld. Lose	—	frc.	188.00bG
Freib. 15FrL	—	frc.	49.40bG
GrchA 81/84	a	1,6	49.00b
do. cs.Goldr	d	1,3	38.30G
do. Monopol	a	1½	48.90b
do.Pir.L 400	k	1,6	48.20bG
Jap A.10.1.7	—	4½	96.00bG
do.	a	4	89.60bB
Ital. Rente	a	3½	—.—
do.	a	4	—.—
MexikA500L	q1	5	101.90b
do. 20L	q1	5	102.25bB
do. 1904	f	4	—.—
do. 2100M	f	4	96.00b
Norweg.A.94	h	3½	—.—
do. 88	b	3	—.—
Oesterr.Gldr	d	4	99.90G
do. Kronenr.	c	4	—.—
do. einn.cv.R	v	4	96.10G
do. Silb.Rnt.	d	4⅕	99.50bB
do. Pap. Rnt.	b	4⅕	—.—
do. 60r Lose	e	4	163.50bB
do. 64r Lose	—	frc.	—.—
Port. St.A. III	a	3	64.20G
do. III. Spez.	—	frc.	10.70G
R. deJaneiro	f	5	97.90bG
Rumän. 03	f	5	101.60b
do. 89	a	4	91.70b
do. 90	a	4	94.50b
do. 91	a	4	91.80b
do. 94	a	4	—.—
do. kleine 96	e	4	—.—
do. am. 98	e	4	90.40b
do. conv.	d	4	90.40bG
do. 1905	d	4	89.60b
Russ.c.A.80	e	4	88.20b
do.Goldrent.	a	5	97.90b
do.GoldA.89	q1	4	—.—
do. do. 94	q1	3½	80.00b
do.GldAnl96	q1	3	—.—
do.Eisb A.I.II	q1	4	88.10G
do. do. 02	a	4	87.10bG
Rss.EisbA05	a	4½	99.40bG
do. Staatsr.	q2	4	84.40b
do.Nicolai-B	e	4	—.—
do.Prm.A.64	a	5	403.50b
do. do. 66	c	5	300.90bB
do.Bodencr.	a	5	109.25G
do.konv.Obl.	a	3,8	82.30bG
SaoPaulo EA	a	5	98.00G
do. Gold 08	2	5	98.25bG
SchwdStA86	f	3½	—.—
do. do. 88	b	3	—.—
Serb.amA95	a	4	80.70bG
Siames. Anl.	v	4½	96.50G
Span.Schdk	q1	4	—.—
Türk.AdmAnl	e	4	88.40bG
do. Bagd.-A.	c	4	87.90G
do. do. priv.	c	4	—.—
do.unifiz.03	c	4	93.25bG
do. do. 06	c	4	87.50bG
do. 400Fr.L.	—	frc.	146.50bB
Ung.Goldrnt.	a	4	95.50B
do. kleine	a	4	96.40b
do.Kronenrt.	f	4	—.—
do. kleine	f	4	93.10b
do.Staatsrnt	a	3½	83.10bG
do.GoldA.ET	a	3	—.—
do. Lose	—	frc.	—.—
do.Grdent0	e	4	—.—
Bucar.Anl88	f	4½	98.25G
do. 95	c	4½	—.—
do. 98	a	4½	—.—
Budap.St.-A.	c	4	93.10bB
Bu.Air.1000	f	4½	—.—
do. 100 L.	f	4½	94.00bG
do. Pes.	a	6	102.40G
do. 1908	d	5	99.10b
Gothnb.A.06	h	4	—.—
Kopenh.St.A.	a	3½	—.—
Lissab. St.A.	a	4	80.40B
Mail 45LireL	—	frc.	109.00B
do. 10LireL	—	frc.	22.25bG
Mosk. St.-A.	v	4	—.—
SofiaGold-A.	e	5	99.40b
Stockh. St.A.	k	4	—.—
do. do.	g	3½	—.—
Venet.30L-L	—	frc.	—.—
WienGemmA	a	5	103.25G
do.Invest.-A.	a	4	98.00bG
do. St.-A. 98	a	4	—.—
Budp HptSpk	e	4	—.—
Bulg.NatPfb.	e	6	—.—
Dän.InselstK	a	4	—.—
FinlHpVPf82	g	4	—.—
Holl.Komm.L		3	—.—
Ital.Hyp.Obl.	a	4	—.—
Jütl.KrVOb.V	l	4	96.60bG
do. Bod.-Kr.	a	3½	—.—
Kopenh.K.Vr	a	4	—.—
Mexik. Bew.	e	4½	95.70bG
NrdPf.Wibrg	d	4	—.—
Oest.Kr.L.58	—	frc.	—.—
PestKB.II.III.	b	4	93.50G
do. K.-Obl. II	d	4	94.75B
do.Vatrl.Spk	c	4	—.—
Poln. Pfandb	a	4½	—.—
PortTab Mon	a	4½	—.—
RaabGraz.L	h	2½	96.40b
SchwdHPf78	a	4	—.—
do.kündb.04	a	4	98.90b
do.StPfdb83	e	4	98.00b
do. 1902 04	—	4	96.50bG
do. 1906	h	4	97.00B
Serb. G. Pfb.	a	5	100.50bB
Stckh.86/87	v	4	—.—
do. 94	d	3½	—.—
UngBodkr.Pf	e	4	—.—
do. do.	d	3½	—.—
do.BdReg.Pf	d	4	92.20b
do.HoBPf97	a	4	—.—
do. Sp. C.I.II	a	4	91.80G

Eisenbahn-Stamm-Aktien

Aach.Maast.	1	4	—.—
do. Genuss.	—	0	82.00G
Brnschw.Ld.	1	5½	130.50bG
Crefelder	4	6½	114.75G
Eutin-Lüb.	1	3½	80.75G
Frkf.Güterb.	1	3	62.60G
Halb. Blank.	1	4½	—.—
Halle-Hettst.	4	3½	—.—
Kgsb. Cranz	4	4½	121.00G
Lüb.-Büch.	1	6	186.00G
Meckl.FrWilh	4	4½	105.50G
Niederlaus.	4	3½	44.25bG
Nordh.Wern.	4	4½	89.00G
Paul.N.Rupp	4	7	—.—
Rein Liebnw.	4	4	95.60G
Zsch.Finstw.	4	14	270.50G
Aussig-Tepl	1	13	—.—
Böhm.Nordb	1	6	—.—
BrünnerLok.	7	6	—.—
Buschtehrdr	1	10⅘	—.—
Gsak. Agrm.	7	5	104.75bB
Kaschau Od.	1	6	—.—
Lemb.Czern.	e	6½	—.—
Oest. Staats	7	6⅘	—.—
Orient. Eisb.	1	5	124.10b
Raab Oednb.	1	0	23.00b
Südöst.(Lb.)	1	0	21.25b
Szatm.-Nag.	1	9	—.—
Arad u. Czan	1	5	—.—
do. Pr.-A.	7	6	115.00G
Kursk-Kiew	b	5	—.—
Warsch.-W.	7	0	109.50b
Amst.-Rottd.	1	3	—.—
Anatol. voll	1	6	—.—
do. 60%	1	6	—.—
Baltim. Ohio	7	6	—.—
Canada Pac.	7	7	—.—
Meridional	7	6	—.—
Mittelmeer	7	3½	—.—
Lux.Pr.Henri	1	5	128.25b
Sard.Secnd.	7	5⅘	—.—
Schantung	1	4⅖	107.75bG
West-Sizil.	1	0	82.25G

Strassen- u. Kleinbahnen

Aach.Kleinb.	1	7	145.00G
A.-G.fVerkw.	1	11	230.00bG
do. L. D. E.	1	—	216.50bG
Allg Dtsch.Kl	1	5½	99.50bG
do. Lok.u.Str	1	8	148.10G
Barm.Elbf.St	1	5	101.25G
Berl.Chrl.St.	1	0	—.—
Boch.Gels St	1	6	142.00B
Braunschw.	1	6	—.—
Bresl.El.Str.	1	6	—.—
do. Strssb.	1	6	—.—
Crefeld. Str.	1	4	—.—
Danz. Strssb	1	6½	123.50b
Dt. Eisb. B.G.	4	5½	102.50G
Elekt.Hochb.	1	5	119.60b
Erfurt. el.Str	O	7	141.00G
Gr. Berl. Str.	1	8½	183.70b
do. Cass. Str	O	4½	101.50bB
Hamb.Altona	1	9	—.—
do. Strassb.	1	10	182.00bG
Hann.St.V.A.	1	2½	74.25bG
Magdeb.Str.	1	8½	164.25B
Marienb Bnd	1	7½	120.50bG
Meckl. Strb.	1	4½	154.25G
Niederwald.	1	½	29.60G
Posener Str.	1	8½	166.00G
Stettin. Strb.	1	7½	150.50b
do. V.-A.	1	7½	152.50G
Südd.Eisenb	4	5½	117.25b
Ver.Eis.B.VA	1	4	72.50B
Wstd.Eisb.G.	1	0	49.00G

Schiffahrts-Aktien

Argo. Dampf.	1	0	—.—
D. Austr. Dpf.	1	7	122.40G
Hmb.Am.Pck	1	0	118.10bG
Hansa Dmpf.	1	6	134.00bG
Kopenh. Dpf	1	0	84.75G
Nordd. Lloyd	1	0	91.00bG
NeueStett.D.	1	0	—.—
Schl.Dpf.Co.	1	4	70.00G
V.Elbe Saale	1	9	108.60B

Eisenbahn-Prior.-Obligat.

Brschw Ldsb	a	3½	—.—
Bröltl. 90er	d	4½	99.00G
Halle-Hettst	d	3½	—.—
HalbBlnk.84	a	3½	—.—
do. 1895/03	a	3½	91.00G
Mekl. Fr. Wlh	a	4	100.40bG
NordhWerhE	d	4	—.—
Zschpk Finst	d	3½	—.—
Bonn.Nrdb G	a	4	99.50G
Dux-Bodnb.II	v	5	—.—
do. Mark	a	5	—.—
do. Silb.-Pr.	a	4	—.—
do. Kr.-Pr.	a	3	77.50bG
Dux-Prag. G.	a	3	78.50G
Elis.W.G.stf.	d	4	99.50G
Frz.Jos.Silb.	d	5	—.—
Gal.CrlLw90	a	4	96.25G
Kasch.O. Gld	a	4	95.70G
do. Silb. 89	a	4	95.10G
Kronp. Rudb.	d	4	—.—
do. (Salzkg.)	d	4	99.40b
Lmb.Czn.stf.	e	4	—.—
Oest.U.St.alt	c	3	83.50G
do. 1885	c	3	81.60bB
do. Ergänetz	c	3	—.—
do. 1895	e	3	78.50G
do. I. II.	e	5	106.60bB
do. Gold	e	4	99.10G
do.Lokalb.G.	a	4	98.10bB
do.Nordwest	c	5	—.—
do. L.A.1903	c	3½	—.—
do. do. Gold	f	5	—.—
do. do.Elbet.	e	5	—.—
Raab Oedb.G	d	3	74.90G
Südöst (Lb.)	a	2,6	57.30b
do. Obl. Gold	a	5	102.50bB
do. do. do.	e	4	84.20B
Ung. Lokalb.	a	4½	99.60bG
do. do.	q1	4	93.50G
Ivang. Domb.	a	4½	97.75bB
Kursk-Ch. B.	a	4	85.60b
do. von1889	d	4	85.60bG
Mosc.-Jar. B	d	4	85.30bG
Mosco Kursk	e	4	—.—
Mosc.Sm.ab	e	4	86.70b
Nicolai Bahn	e	4	—.—
Orel-Gr89er	d	4	—.—
Süd-Westb.	a	4	87.70bB
Transkauk.	k	3	73.10bG
Koslow Wor.	d	4	85.75b
Kursk-Kiew.	b	4	89.80B
Lodz.FbrEis.	a	4	—.—
Mosco-Kas.	a	4½	93.50bG
do. do.	a	4	85.90bG
do.KiewWor.	a	4½	93.60bG
do. do.	d	4	86.20bG
do.Rjäsan	b	4	90.00bB
do.WindRyb.	d	4	85.60b
Rjäsan-Kozl	d	4	85.90b
do.Uralsk94	c	4	—.—
do.97unk08	e	4	85.30bG
Rybinsk gar.	f	4	85.80b
Süd-Ost 98	e	4	85.75B
WrschWX.XI	d	4	90.25b
Wladik. 98	a	4	87.90b
ZarskoeSelo	a	5	98.75bB
An.Eis.2040	d	5	102.10G
do. kleine	d	5	102.25G
do.Erg.-Netz	d	5	102.10G
Eg.Ken.Ass.	a	3½	86.10G
It.E.Obl.st.g	a	2,4	72.30G
Ital. Mittelm.	a	4	—.—
Livorno in L.	a	2,4	—.—
Macedon. B.	a	3	65.90bG
do. kleine	a	3	66.20bG
Portug.1886	a	3	77.80bB
do.89 abg.I.	a	4½	—.—
do. do. II.	—	frc.	—.—
Sard. Oblig.	a	4	—.—
Süd-Ital. B.	d	2,4	—.—
Otr.Pacif 49	b	4	—.—
do. 29	f	3½	—.—
Chic.Burl.27	e	4	—.—
do.RockIsld.	d	4	—.—
Color.S.Rllw	e	4½	—.—
DenverRioGr	a	4	—.—
North.Pac.Pr	q1	4	—.—
do. Gen.	q3	3	74.10bG
Oreg.R.R.46	f	4	—.—
Pensilvania	O	3½	96.70G
SouthPac.55	e	4	—.—
St.Louis S.Fr	a	6	—.—
do. do.	a	5	—.—
do. do.	a	4	86.60bG
StLouisSWst	e	4	—.—
do. II. Inc. B	a	4	—.—
Tehuant.G.A.	a	5	102.00B

Deutsche Hypoth.-Pfandb.

Berl.Hyp.Bk.	v	4	98.80bG
do. V u. VI.	v	4½	102.10B
do. do.	v	3	85.75G
do. do.	v	3½	92.75bG
do.u.1916	a	3½	95.50G
do.I.II.u.14	v	4	99.60B
do.III.IV.15	v	4	100.00G
do.VII.VIII18	v	4	101.20G
do.KOb.lu18	a	4	102.00G
BayrHyp.uW.	v	3½	94.90G
BrHXVI.XVIII	v	4	100.00G
do. X. XI.	v	3½	95.50G
II-IX.XII-XIX	v	3½	93.10bG
do.XX.1910	d	3½	93.50G
do. XXI. XXII	d	4	100.00G
do. XXIII. XV	a	4	100.75bG
do. XXIV. 18	d	4	101.30G
Dt.HpB.IV-VII	v	5	—.—
do. do. XVII	a	4½	102.00G
do. do. IV.	v	4	100.75G
do. VII. X.	v	4	99.90bG
do.XI.XII.10	v	4	99.90G
do. XIII. u.13	v	3½	95.75G
do. XIV. u.14	d	4	100.10bG
do. XV. XVI	d	4	100.75bG
do. XVIII.XIX	v	4	101.25G
do. VIII. IX	d	3½	93.50bG
do.K.Obl.13	a	3½	97.10G
do. do. 17	d	4	102.00bG
do. I. u. 13	d	3½	94.75G
Frkf.HPf.XIV	d	4	100.20G
do.HpKrV.43	c	4	100.40G
do. do. 46	N	4	100.00G
do. do. 47	a	4	100.70bG
do. do. 44	a	3½	95.60G
Goth.Grdcr.I	a	3½	138.80G
do. II	a	3½	115.50G
do. III. IV	a	3½	—.—
do. VI. VII	a	4	99.90G
do. IX. IXa	d	4	99.90G
do. X. XII	v	4	99.90G
do. XIII u.15	a	4	99.90G
do. XIV u.16	c	4	100.10b
do. XV u. 17	d	4	100.00B
do. XVI u. 19	a	4	101.60G
do. V. VIII	v	3½	95.00G
do. XI uk.13	d	3½	95.00G
Hamb.Hp.-B.	a	4	100.00bG
do. unk. 10	a	4	100.00bG
do. unk. 13	d	4	100.25bG
do. unk. 16	a	4	100.50G
do. unk. 18	b	4	101.00G
do. S. 1-190	v	3½	93.50bG
do. unk. 13	d	3½	93.50G
H.BdkIII-VIII	a	4	99.50bG
do. IX. X.	d	4	99.50G
do. XI XIII	d	4	99.75G
do. XIV	d	4	100.50G
do. I	a	3½	95.50G
do. II	a	3½	93.50G
LozHB.F.VIII	d	4	101.50G
do. do. IX	a	4	100.20G
do. do. XI	a	4	100.50G
do. Ser.E.VII	v	3½	94.20G
do. do. X	a	3½	94.20G
Meckl.H.u.W	a	4½	—.—
do. IV uk. 13	a	4	100.25G
do. VI uk. 15	a	4	100.60bG
do. a.kv.II.III	a	3½	93.75G
do.Strel.H Pf	v	2.4	100.50G
do. do.	v	2,1	93.25G
MnHpB VI. VII	a	4	100.20bG
do. VIII	d	4	100.30bG
do. IX uk. 14	a	4	100.30bG
do. XI uk. 16	a	4	100.60bG
do. XII uk. 17	a	4	100.70bG
do. XIII uk18	c	4	100.30bG
do. konv.	a	3½	94.00bG
do. X u. 13	a	3½	94.50bG
do. Präm.Pfb	2	4	134.70G
MittBd.IV.09	a	4	99.40G
do. VI. 15	d	3½	100.40G
do. Grndr.-B.	a	4	100.30bG
do. do.	d	3½	94.60G
Nrdd.Gr.III-V	d	4	99.50G
do. VI	d	4	99.40bG
do. XI	a	4	99.40bG
Nordd.Gr.XII	d	4	99.50bG
do. XIV	d	3½	95.75G
do. XV u. 15	a	4	100.00G
do. XVI u. 17	a	4	101.00G
do. VII-IX	a	3½	93.00G
do. XIII u. 12	d	3½	94.50bG
Pfälz.Hp.Pfb	v	3½	93.80G
Pr.Bod.Pf.IV	a	4½	115.25G
XIII.XIV.XVII	v	4	100.10G
do. XVIII	a	4	100.00bG
do. XIX	d	4	100.10G
do. XXI	d	4	100.20G
do. XXII u.15	a	4	100.30G
do.XXIV u.16	a	4	100.80G
do.XXV. u.18	a	4	100.90G
do. XX. u. 13	a	3½	95.30G
do.XI.XV.XVI	v	3½	93.30bG
Pr.Ctr.Bd.90	d	4	100.10bG
do. v.99u.09	a	4	100.10bG
do. v.01u.10	a	4	100.10G
do. v.03u.12	a	4	100.40G
do. v.06u.16	a	4	100.70G
do. v.07u.17	a	4	101.00bG
do. v. 86. 89	v	3½	92.90G
do. v. 94. 96	a	3½	92.70bG
do. v.04u.13	a	3½	93.50G
do. K.-O.v.01	a	4	101.10G
do. do.1908	a	4	102.00G
do.do.87/96	d	3½	93.60G
do. v.06u.16	a	3½	94.70G
Pr. Hyp.A.-B.	a	3.6	—.—
do. do.	v	3,2	94.10G
do. do.	v	2,8	87.25G
ab80 rz.125	d	4½	—.—
do. do.	v	4	98.50bG
do. do.	v	3½	92.40G
do. uk. 1913	a	4	99.75G
do. uk. 1914	a	4	99.75G
do. uk. 1917	a	4	101.00G
do. uk. 1919	d	4	101.25G
do.Komm.Ob	a	4	102.00G
do. do. 1909	a	4	102.10G
do. Hyp.Vers	d	4	99.80bG
do. do.	v	3½	93.50G
Pr.Pfdbr.VIII	a	4	99.90bG
do. XX XXI	v	4	99.90G
do. XXV (14)	a	4	100.25G
do.XXVII(15)	d	4	100.80bG
d. XXVIII(17)	d	4	101.00bG
do. XXII(12)	d	3½	95.40bG
do. XXVI(14)	a	3½	95.25G
do. XVIII(08)	d	3½	93.00G
do. XXIV(12)	d	3½	94.00bG
do.Klb.Ob.08	a	4	98.90G
do. do. 04	a	3½	95.50G
do.Kom.Ob.II	d	4	101.90G
do. VI (17)	a	4	102.00G
do. IV (12)	a	3½	97.50G
do. III (12)	d	3½	94.40bG
Rhein.Hp.Pf. 83-85	d	4	99.90bG
do. 69-82	v	3½	92.60bG
do. Kom.Obl.	d	3½	93.30G
Rhn.Wstf.B.I III V VII VIIA	a	4	100.00G
do. VIII VIIIA	d	4	100.00bG
do. IX IXA	d	4	100.20bG
do. X uk. 15	a	4	100.50bG
do. XI uk. 18	d	4	101.20G
do. II IV VI	v	3½	93.90G
SächsBdk.III	a	4	—.—
do. IV uk. 10	a	4	—.—
do. I II	v	3½	94.50G
Schl.Bdc.I-V	v	4	99.75G
do. do. I-IV	v	3½	92.40G
Schwrzb.II-V	c	4	100.00G
do. VI	a	4	100.30G
do. VIII	d	4	101.40G
do. VII	d	3½	96.50G
do. I	a	3½	94.50G
St.NtH.rz110	a	4	—.—
do.kv.rz.100	a	3½	—.—
do. do.	a	3	—.—
Südd.Bodkr.	v	4	—.—
do. do.	d	3½	—.—
WestdBd.I-V	v	4	99.80G
do. do. VI	a	4	99.90bG
do. do. VII	d	4	100.00G
do. do.VIII	d	4	100.50bG
do. do. III	a	3½	93.50bG
do. do. IV	a	3½	94.00bG
do. do. IX	a	3½	94.60G

Obligat. Indust. Gesellsch.

* hypothekar. sichergestellt.

Acc. Boese 5	d	*4½	92.60b
AG.f.Anil.F.5	a	*4	—.—
A.-G. Mont. 2	d	4	—.—
Adler Cem. 3	a	*4½	—.—
AllgD.Kl.ab2	v	3	75.80b
do. Elektr.G.	d	4	—.—
do.do.13V13	d	4½	—.—
do. Lok.u.St.	v	4½	101.75B
do. 96 98 3	a	4	101.50B
Alsen P.-C. 2	a	4½	—.—
AlkaliRonb.3	d	5	101.20G
Anhalt. Kohl.	a	*4	—.—
do. u. 1912	a	*4	—.—
Berl.Braunk.	a	*4½	—.—
Berl.-Ch.Str.	a	4½	101.25G
do. do. 2	a	4	—.—
Berl. Elekt.W	d	*4	—.—
do.unk 1912	d	4	—.—
do.unk 1906	d	*4½	102.25bG
de.HGKaisvh	d	*4½	—.—
do.unk 1912	d	4½	100.60b
Bochum.Bgw	a	*4	94.00G
Brsch Kohl.3	a	*4½	103.25G
BrownBoveri	a	4½	—.—
Buder. Eis. 3	d	*4	—.—
Burb.Gwks.3	a	*5	—.—
CalmonAsb5	a	*4½	—.—
Charl.Gzrn 3	d	*4½	—.—
ChFabWeil 2	a	4	—.—
do. 3	a	4½	—.—
Cont.Wass.3	a	4½	101.00G
Grefld.Str. 3	a	4½	—.—
Dess.GasG.5	a	4½	—.—
Dt. Bierbr. 3	d	*4½	—.—
Dt.Eisb.BG.2	d	4	94.25G
do. S. II 2	d	4½	100.00bG
Dt.Kabelw. 3	d	*4½	—.—
Dt.-Atlt. Tel.	a	*4	99.00B
DtKaisG.u10	a	*4	—.—
Dt.Wassrw.2	a	4	97.00G
Dt.-Lux.Bgw.	a	*5	104.00B
do. 2	a	*4½	102.25bG
D.Nied.Tel.G	a	*4	101.50b
D.Uebre.El.3	a	5	104.50bG
Donnersmkh	d	*3½	—.—
do. unk. 06	a	*4	—.—
Dorstf.Gew 2	a	*4	—.—
Drtm.Un 110	d	*5	—.—
do. 100	d	*5	102.00B
do.u.14 103	a	*4½	100.00G
do. 100	a	*4	97.75G
EjsnhSilesia	a	*4½	—.—
Elbrf.Papf. 3	a	*4½	91.00B
Elkt.Hochb.5	d	4	100.80G
do. 5	d	3½	92.50bG
El.Licht u.K4	d	4½	—.—
Elektroch.W.	a	*4½	—.—
EngiWilwM 3	a	*4	—.—
do. 5	d	*4½	—.—
Flnsb Schffb	b	*4½	—.—
Frist.Rossm.	d	*4½	—.—
Gelsenk.Bgw	d	*4	99.00G
Germ.Schff2	d	*4	100.10B
GgMarBgw.3	c	*4½	97.30B
do. 3	a	*4	—.—
Ges.f.el.Unt.3	d	4	96.80B
do. 3	a	4½	102.70B
Gr.Bert.Strb	d	3½	99.90G
HmbAm.Pckf	b	*4½	—.—
do. 3	e	4½	102.25b
HdiBelleall 8	a	*4½	102.90G
Harp. Bergw.	a	*4	—.—
Hartm. M. 3	a	*4½	—.—
Hasp.Eisw. 3	a	*4½	101.10G
Helios El.Gs.	a	frc.	—.—
HenckWllb 5	d	*4½	—.—
Hibernia	a	*4	98.70G
Hirschb Ld.3	d	*4½	—.—
HöchstFbw.3	a	4	—.—
Hörd.Brgw.3	a	*4	—.—
Hösch Sthlw.	d	4	—.—
HohenlGwk 3	a	*5	108.20G
Hüsten.Gwks	d	*4	—.—
Ilse Bergb. 2	a	*4	—.—
JessenKali 2	a	*4½	—.—
Kaliw.Aschrl	f	*4	—.—
Kattow. Bgw.	d	*3½	—.—
KnMarienn 5	a	*4½	—.—
König Wilh. 2	a	4½	—.—
do. uk. 1910	a	*4	97.25G
Krupp-Oblig	a	*4	—.—
do. 1906	a	*4	—.—
Lahm.&Co. 3	d	4½	100.20b
Laurahütte	a	*4	99.00G
do.	—	*3½	92.75G
Ldf.EyckSt.5	d	*4½	—.—
Leonh.Brk. 3	a	4½	100.90B
Leopold-Gr.	a	*4½	100.75b
LdwLöwe&C.	d	4	—.—
LwnbrHSch2	d	*4½	101.30G
MgdbBaub.3	a	*4½	—.—
Mannesmr.5	a	4½	103.75b
Mix&Genest	a	4½	—.—
Mülh.Brgb.2	a	*4½	—.—
N Boden AG.2	a	4	98.00b
do.	a	3½	90.80bG
Neue Gas 3	a	*4	92.10G
N.PhotogG.2	d	4½	89.50B
Ndrlaus.K. 2	d	*4½	100.70b
Nrdd.Eisw. 3	d	*4	97.00G
Nordd. Lloyd	d	4½	99.90B
do.	d	4	96.20b
ObschlEisb3	a	*4	99.25bB
do.u.1912 3	c	*4½	102.20b
do. Eis.-Ind.	a	*4	96.60B
do. Koksw. 3	a	*4	99.40B
Ornst.Kopp 3	e	*4½	102.80G
PatzenhBr.3	v	*4	—.—
PhönixBgw.3	d	4½	103.25G
Rb.Ant.Khl.2	a	*4	—.—
RhMet105rz	d	4	91.25G
RhWstfElkt2	d	4	—.—
do. 2	d	4½	101.90bB
do. Kalk 5	a	*4	—.—
Romb.Hütt.3	a	*4½	104.00bB
Rybn.Steink.	a	*4½	—.—
Schalk.Gr99	a	*4	—.—
SchlKleinb 3	a	*4½	100.60G
Schuck.&C 2	a	4	97.30G
do. 2	d	4½	101.40B
Schulth.Br.5	a	*4	—.—
Schwanebck	a	*4½	99.80G
Fr.Seiff.&C3	a	*4½	101.00G
Siem.El.Bt. 3	d	4½	—.—
do. uk. 13 3	d	4½	—.—
Siem. Glas 3	a	4½	—.—
Siem.Halsk3	d	4	—.—
do. 3	b	4	100.00bB
SiemSchck 3	a	4½	—.—
SiemonCell5	a	4	98.25G
Steft.Odrw.5	a	*4½	—.—
do.Strassb 3	d	4	—.—
Stoew.Nhm 2	a	*4½	101.75b
Südd.Eisenb	d	3½	92.00bB
Tangermd. 3	d	4½	99.50bG
TelepbBerl2	a	4½	—.—
Thiederh.Gw	a	*4½	—.—
ThielWnckl2	a	*4½	—.—
Unt.d.Linden	a	*4	96.60G
Ver.Dmpfz. 5	d	*5	100.40G
VEisb.u BG.2	a	*4	94.90G
Westd.Eisb 2	a	4	88.00G
do. Eisenw. 2	a	*4½	—.—
WestfDraht3	a	*4	—.—
WstfVrortb 3	d	4	101.20G
Wilhelmsh.3	a	*4½	—.—
Zech.Krieb 3	a	*4½	—.—
Zeitz.Msch 3	d	*4½	102.80G
TellstWldh.2	a	*4½	102.50B
Zoolog.Gart.	a	4	98.75bG
Grängesbrg.	e	*4½	102.75G
Heid.Psch Hf	d	5	102.20bG
Napht.GoldA.	d	*4½	99.75G
do.	a	*5	100.60G
RssZllstWdh	d	*4½	100.10G
SteauaRm. 5	e	5	104.00B
Victor. Falls	a	5	101.25bG

Bank-Aktien

BadischeBk.	1	7	—.—
Barm.Bankv.	1	7½	131.20b
do. Kreditbk.	1	6	100.90B
Bayr.B.f.H.u	a	5	104.50G
Berg.Märk B	1	8½	159.90bG
Brl.Hand.Gs.	1	9	173.00b
do.Hypoth.B.	1	6½	127.25bG
do. Kassenv.	1	5⅖	—.—
do. Maklerv.	1	4½	—.—
Bras.Bk.f.Dt.	7	10	164.00G
Braunschw B	1	6½	122.00G
do.Hann.Hyp	1	8	—.—
BrslDkb. abg	1	6	109.00bG
do.Wechsl.B	1	4	99.80bG
Chemn. Bkv.	7	7	113.40bG
CrdVNeviges	a	7½	123.00bG
Ctrlb.f Eisbw	1	7	116.60G
Coburg.Kred	1	5	90.25B
Com.u.DiskB	1	5½	113.40bG
Dän Lndm.Bk	1	8	130.00G
Danzig.Prvtb	1	7½	127.25G
Darmst. Bk.	1	6	131.90b
Dessau. Ldb.	1	6½	110.80b
Dt. Asiat. Bk.	1	8	143.80b
Dt. Ansiedlb.	1	8	149.50G
Deutsche Bk.	1	12	243.60b
do. Effekt.B.	1	4½	102.90G
do.Hypoth.B.	1	7½	145.25b
do. Nation.B.	1	7½	119.75G
do. Uebers.	1	9	157.75bG
Disk. Komm.	1	9	187.30bG
DresdnerBk.	1	7½	153.60bG
do. Bankver.	1	5	99.00bG
Elberf. Bnkv.	1	6½	108.60G
Essener Bkv.	1	7	125.00B
do. Kredit	1	6½	165.00bG
Gotha Grdkr.	1	8	157.50bG
do. Privatbk.	1	7	131.50G
Hamb.Hyp.B.	1	9	179.00G
Hannov Bank	1	7½	141.70G
HildesheimB	1	8	159.50G
Imm. e.Vrk.B	1	8	145.75G
Kieler Bank	1	7½	127.00G
Königsb.V.B.	1	7	127.75B
Landbank	1	6	111.25G
Leipz. Crd.A.	1	9	169.00bB
Lüb.Com.Bk.	1	8	125.75G
Luxemb.Int.B	1	9	167.00G
MarkischeB.	1	6	101.80bG
Magdeb.B.V.	1	0	115.10G
do. Privatb.	1	7	123.75bG
Mecklb.B.40	1	8	123.25G
Hypoth.deBk	1	14	265.50b
Meining. do.	1	7	145.00bG
Mitteld.Bodk	1	5½	101.60G
do. Kreditb.	1	6½	121.10b
Mittelrh. Bk.	1	7½	120.40G
Mülh.a.R.Bk.	1	6½	105.75G
Nat.-Bk.f.Dt.	1	6	122.25b
Niederdt.Bk.	1	7	108.00bG
Nordd.KredA	1	7	128.00bG
do.Grndkr.B.	1	6	113.00bG
Oest.Kred.A.	1	9⅘	201.50b
Old.Sp.u Lhb	1	9	180.00bB
Osnabr Bank	1	7½	135.40G
Ostb.f.H.u.G.	1	7	125.90bG
Petersb.Disk	1	10*	159.40bG
do Int.H.-B.	1	10	148.75b
PfälzischeB.	1	5	101.90bG
Pfälz. Hyp.B.	1	9	—.—
Potsd.Kr.Bk.	1	7½	122.50bG
Preuss.BdKr	1	8	161.50G
do. Ctr.Bd.Kr	1	9	186.90bG
do. Hyp.A.-B.	1	5½	121.50bG
do. Leihhaus	1	6	115.75G
do.Pfdbr.Bk.	1	7½	146.50G
ReichsbAnt.	1	[illegible]	147.30G
RheinBk.ang	1	6	107.40b
do. Krd.Bk.	1	7	136.75G
do. Hyp.Bk.	1	9	—.—
Rh.WstfBdkr	1	8½	163.50G
do. Disk.	1	7	128.40G
Rostock. Bk.	1	7	119.75G
Russ.B.f.a.H	1	10	143.90b
Sächs. Bank	1	9	149.50bB
do. Bd.Kr.-A.	1	7	147.75G
SchaaffhBkv	1	7	133.00B
Schles. Bkv.	1	7½	153.25G
do.Bod.Kr.A.	1	8	158.10b
SchwrzbHpB	1	5½	117.10G
do.Landb.40	1	8	123.75G
Sibir. Hdlsb.	1	16	210.20b
Südd. Bodkr.	1	8	181.20G
Ver.BHbg.80	1	9½	167.00G
Wstd. Bdkr.A	1	7½	147.50G
WstfLippVrb	1	6½	105.60b
Wien.Bankvr	1	7½	—.—
Ctb.fEbwOb3	a	4	97.40G
Dtsch.Ans.B.	a	4	94.75G
Landb.Obl. 3	a	4½	102.40b

Industrie-Aktien

Berliner Brauereien

Brl.Unionsbr	O	3	96.75bG
Bock. cv.u.n.	O	5	108.60G
Böhm.Brauh.	1	0	117.50bG
BelleWb.abg	O	1	110.50G*
Dtsch. Bierb.	O	5	100.75bG
Friedrichsh.	O	3	86.00bG
Gebhardt	O	1	52.50G
Germania	O	0	76.00bG
Hilsebein	O	0	42.00bG
Kaiserbr.	1	5	71.40bG
Königstadt	O	4	92.50bG
LandréWssb	O	0	92.00bG
Löwnb.H Sch	O	6	126.00G
MünchBrauh	O	4	90.00G
Patzenhofer	O	11	212.00bG
Pfefferberg	O	9	177.50bG
SchönebSch	O	8	190.00bG
Schultheiss	9	14	248.25bG
SpandauerB	O	4½	138.00bG
Vereinsb.cv.	O	10	197.00bG
do. St.-Pr.	O	12	218.50bG
Victoria	O	3	84.75bG

Auswärtige

Boch. Victor.	8	7	114.00B
Brauh.Nürnb	O	9	151.25G
BriegerSt.Br	9	4½	83.50bG
Danziger	O	10	—.—
Dortmunder	O	20	329.75b
do. Unionsbr	O	20	327.50G
do. Victoriab	O	7	189.25G
Düssld Adler	O	4	76.75B
do. Höfelbr.	O	8	129.00G
Frankf. Henn	9	8	132.00B
Germn Drtm.	O	11	141.00G
Gevelsberg.	O	5	70.50G
Glückauf	O	9	135.00B
Henning. Rfb	O	3	53.75G
HerkulCass.	O	10	166.40B
Höcherlbräu	O	0	37.25G
Holsten	O	11	155.25G
Hugger Pos.	O	8½	131.00G
Isenbeck &C	O	0	68.50b
Kiel.Schloss	O	10	128.00b
Klstrbr.Röd.	O	3½	88.00b
KönigB.Beck	O	7½	132.00G
Kunterstein	O	3	68.50G
LeipzRiebek	O	9	172.75G
Lindor.Unna	O	4	60.25G
Lindener	O	14	214.50G
LöwenbrDtm	O	12	189.25G
Merzig. Br.	O	9	—.—
Mös. Lngndr	7	6	131.75b
Oberschles.	1	4	92.50G
Oppelner	O	4½	76.75G
Paulshöhe	O	7	116.75G
Reichelbräu	7	10	170.50G
Rostocker	O	10	170.00G
Schlegel	O	10	—.—
Schöfferhof	O	4½	85.50G
Schwaben Br	O	8	128.80G
Sinner	1	16	247.50b
vTuchersche	7	14	229.50G
Vrnsb Artern	O	6	100.60G
Wickl. Küpp.	N	7	145.00B
Wiesbd.Kron	O	0	50.00G

Aach.Spinn	1	10	—.—
Accum.-Fab.	1	12½	207.50bB
do.Boese VA.	1	0	54.00bG
A-G.f Anilinf.	1	18	326.75b
do.f.Bauaust	1	0	69.00G
do.fBürstInd	7	9	138.75B
do. f.Mnt.Ind	4	0	80.50bG
do.fPappenf	4	4½	75.00bB
AdlerCem kv	1	10	152.25b
Adler Fahrr.	N	25	338.25bG
AdlerhütteGl	a	9	146.25bG
Admiralsg B.	1	0	75.25b
do. V.-A.	1	0	86.25bG
Alexanderwk	7	0	69.50G
AlfldGron.Pp	1	0	101.00bG
AllgBerlOmn	1	0	126.75bG
do. Elekt.Gs.	7	12	232.50bG
do. Häuserb.	1	7	102.80G
Alsen Prtl.C.	1	9	214.00b
Alumin.-Ind.	1	18	279.00b
AmtsgPankB	1	frc.	118.75bG
Anglo Contin	1	7½	109.20b
Anhalt. Kohl.	1	4	109.00bG
do. V.A.	1	6	110.50bG
Ankrw.Hgstb	9	5	92.25bG
Annab. Sing.	7	12	169.50b
Annen.Gusst	7	6	84.60bG
ApierbBergb	1	10	148.50G
Archimedes	7	9	148.30G
Arenbrg Bgb	1	24	421.75bB
ArnsdorfPap	O	3	89.75G
Aschaffnb.P.	1	8	134.60G
Bad. Anilin	1	22	410.00bG
Baer&St. Mt.	1	25	404.75b
Balcke, Tell.	7	9	127.25bB
Bamb. Mälz.	8	4	83.00B
Barcelona El	1	7½	120.00bG
Bartz&Co Sp.	1	6½	120.25G
BasaltAkt.G.	1	5	90.00G
Baug BNeust	—	frc.	145.00G
do.KaisWStr	O	1½	62.50bG
Baul. Seestr.	—	frc.	119.00G
Bv.Weissens	—	frc.	1302G
Bayr. Cellul.	1	4	170.25B
do.Hartstein	1	14	171.10G
Bazar Gen.	—	72M	1042G
Bedbrg Wllw	1	0	45.00bB
J.F Bemberg	O	3	63.25b
BendixHolzb	5	4	80.80B
Bergm. Elkt.	1	18	267.25b
Berg.Mk.Ind	1	3	90.00B
Brl AnhMsch	1	12	198.50bG
do. Brodfab.	1	frc.	160.00G
do. Cementb	—	frc.	1210B
do.Cichor.F.	1	frc.	165.75b
do.Elekt.-W.	7	11	170.00bG
do. do.	1	4½	103.50bB
do.Gub.Hutf.	1	11	168.80bG
do.Hlz-Cmpt	1	2	73.25G
do.Ht.Kaisrh	1	0	46.25G
do.JuteSpVA	7	9	104.25bG
do.LuckwWll	1	0	81.75G
do. Maschin.	7	15	249.00bG
do. Mühlen	1	7	109.00bG
do.NeurK.VA	7	4	83.75G
do.SpedV.cv	1	17	175.00bB
do. do. V.A.	1	16	165.00B
do. Terr.u.B.	1	10	138.75bG
BernbMasch	1	4	88.75bG
Berth. Schft.	1	12	194.75bG
BerzeliusBw	1	0	91.00G
Beton u.Mon	2	10	158.50G
Bielef.Msch.	O	17	323.00bG
Bing Metall	1	10	179.75G
Birkenw.V.A.	1	0	41.00bG
Bismarckhtt	7	18	223.25bG
C.Blumwe&S	1	6	104.50G
Bochum.Bgw	1	0	60.00b
do. Gussstl.	7	15	232.40b
BodG.Berl.N.	1	6	121.10b
do.Kurfürstd	—	frc.	1700G
doHchbSchA	—	frc.	98.75G
Böhler & Co.	1	13	230.00bG
Borsigwalde	—	frc.	114.75G
Bösperd. Ww	7	0	101.75G
Braunk. u.Br	7	12	174.50bG
Brnschw.Khl	1	18	247.00G
do. Pr.-A.	1	14	252.25G
do. Jute	7	14	208.25bG
BredowZckf.	7	0	53.25bG
Breitenb.Cm	1	8	137.80bG
Bremer Gas	1	5½	93.10G
do.Linoleum	1	6	139.50b
do. Wollkäm.	1	10	256.00G
do. Sprltfab.	O	20	306.00bG
do.WgfLinke	1	22	386.75b
do. do. V.-A.	1	4½	104.00G
BrownBoveri	4	11	191.90bG
Buderus Eis.	1	6	111.50bG
Busch opt. I.	4	12	186.00bG
BuschWg.VA	O	12	193.75bG
Butzke Met.	1	6½	105.00bG
Calmon Asb.	1	6	102.75bG
Carol b. Offl.	1	30	422.00bG
Carlshütte	7	7½	118.50B
Cart. Loschw	7	19	318.00G
do. do.	7	9	171.00B
CasselFedst	1	12	202.00bG
Charlottenb.	7	8	112.00bG
Charl. Wass.	O	14	335.00bG

Chemische Fabrik

Buckau	1	12	181.80bG
do. St.-Pr.	1	12	182.80G
Griesh.El.	1	14	241.75B
Grünau	1	10	162.75bG
v. Heyden	1	10	169.00bG
Höhning.	7	8	150.10bG
Milch	N	15	222.73B
Oranienb.	1	7	159.75b
Weiler	1	7	156.25bB
Albert	1	32	438.00b
Byk	7	0	65.00bG

Chemn.Wrkz	7	5	94.10G
Cölner BgwV	1	30	459.00bG
do. Gas u.El.	1	4	93.00b
Cöln-Müsen	7	4½	110.00G
ConcordiaB.	1	10	281.75b
do. chem.	7	12	207.00G
do. Spinner.	1	10	158.80b
Consolidat.	1	23	400.00B
ContElNrbVA	4	4	89.25G
do. Wasserw	1	7½	144.80bG
Cottb.Masch	O	5	94.00bG
Cröllw. Pap.	7	13	205.25G
Delmnh.Lin	1	13	216.50G
Dessau. Gas	1	9	180.00bG
Dt.Atl.Teleg	1	8	119.50bB
do. Lux.Bw.V	7	10	138.00bG
do. Nied.Tel.	1	6½	114.75bB
do. Oest.Bw.	1	11	185.50bG
do. Ueb.El.G.	1	9½	162.90bG
do.Asph.Ges	1	8	127.00bB
do. Gasglühl	7	35	691.50bG
do. Jut.i.Ms.	1	20	234.00bG
do. Kabelwk.	1	6	104.50bG
do. Lin.Rixd.	1	8	146.00b
do. Speisew.	O	10	136.00B
do. Spiegelg	1	24	339.25G
do. St.Hubbe	1	0	25.00B
do. Steinzg.	1	14	225.00bG
do. Tiefb.-G.	1	20	309.50bG
do. Tonröhr.	1	10	158.75bG
do. Waffenf.	1	20	325.00bG
do. Wag.L.A.	1	11½	179.00G
do. Wasswk.	1	2½	82.75B
Dinnendahl	7	0	55.50G
Dommitsch	4	8	141.00G
Donnersm.	1	17	312.25bG
Dör.&Lehrm	7	9	144.50bG
do. Vrz.-A.	a	—	112.00G
Dortm.Un.C.	7	2	63.40b
do.Vzg.-A.D.	7	5	94.25bG
Dresd.Baug.	1	5	146.25G
do.Gardinen	6	13½	211.50bG
DürenMetall	1	12	195.00bG
Düssd.Wagg	7	22	281.25bG
do. Eisen	O	13	164.50bG
do. Maschin.	1	6	94.50G
do.Röhr.Ind.	7	10	143.25B
Dux. Kohl. V.	1	12	200.00G
do. Porzell.	1	7	108.50G
Dynam Trust	5	10	163.90b
Eckert,M.F.	4	9	150.50bG
Egest. Salin.	1	10	158.00bG
Eilenb. Katt.	6	3	95.50G
Eintracht Br.	1	27	411.00bG
Eisg. Velbert	7	7	191.25G
Eisenw.Kraft	1	11	189.80bG
L.Meyerjr&C	1	4	100.00G
Eisnw. Siles.	1	7	167.60bG
Elberf. Farb.	1	24	436.00b
do.Papierfb.	7	0	72.00bG
Elekt. Dresd.	4	4	85.25bG
El. Licht u.K.	O	7	125.00b
do.Lief.-Ges	1	10	179.75G
do. Liegnitz	1	5	107.25G
do. Jntn.Zür.	7	10	201.00b
EmailUllrich	7	6	97.60G
Engl. Wollw.	1	6	103.50bG
Erdmsd. Sp.	1	5	78.00bG
C. Ernst&Co.	1	0	42.00G
EschwBergw	7	12	192.50B
do. Eisenw.	7	8	130.60bG
Essen.StnkB	1	10	170.60bG
Faber Blst.	7	15	272.00B
Fac.Eis.Mst.	7	11	168.00b
do. V.-A.	7	11	169.00G
FalkenstGrd	7	8	128.00G
Fein Jute-Sp	1	5	124.00bG
Feldm. Cell.	1	7½	140.70bB
Felt. & Guill.	1	8	144.00bB
FinkenbCem	1	12	165.50bG
Flensb Schff	7	10	142.75B
Floether M.	1	11	170.00G
Frkf. Chauss	1	0	126.50G
Fraust. Zuck	9	12½	188.00bG
Freund M.cv.	7	14	317.50G
Friedrichsh.	7	8	127.50bG
Frdrchsseg.	4	0	91.80G
Frist.&Rssm	1	7	114.25bG
FroebelnZck	5	12½	188.00B
Gaggenau	7	6	65.80b
Gasm. Deutz	7	6	93.25b
Geisw. Eisen	7	10	170.00bB
Gebh.&C.Sp.	1	10	211.75G
Gebh&König	2	18	412.00bG
Gelsenk. Bw.	1	9	183.40b
do.Gussstl.	8	4	80.50G
G&F.Renner	1	13½	214.00bB
GermaniaPC	7	8	111.75bG
Gerresh.Gls.	1	15	223.60G
Ges.f.el.Unt.	1	8	141.75b
GieselPrtl.C.	1	9	142.25b
Gildemst.Wz	7	8	112.00G
Gladb. Spinn	1	9	143.00G
do. Wollw.	7	6	137.50bG
GlasSchalke	1	8	155.00B
Glauzig.Zck.	6	11½	152.00bG
GlückaufBw.	1	6	94.10G
Görl. Eisenb.	7	22	225.00bG
do. Maschin.	7	10	140.00bG
Greppin. Wk.	1	10	171.40G
Gritzner M.	1	13	215.00G
Gr.Lichterf B	1	0	140.00bG
do. Terr.	1	4	415.00b
Gr Strel.Zem	1	9	133.50bG
Gutmann M.	1	7	111.60G
GuttsmannM	1	6	80.40b
HagelbPap.	4	7½	104.50G
Hagen.Gusst	7	0	56.50bG
HallescheM.	1	26	386.00bG
Hamb. El.-W.	7	8	149.50G
Handlg. f.Gr.	1	4½	193.00bG
Hst.Belleall.	1	7	115.00G
Hannov. Bau	1	0	80.25G
do. Immobil.	1	5	108.00B
do. Maschin.	7	25	330.75bG
Harb.WienG.	7	0	139.10bG
Harkort Brck	1	10½	141.75b
do. St.-Pr.	1	11½	159.00G
do.Bw.St.-P.	7	10	129.00b
Harpen. Bgb.	7	11	194.20b
do.	7	11	199.90B
Hartmann M.	7	12	184.40b
HartungGus.	4	0	87.30G
HarzerWkAB	7	0	31.10bG
HasperEisen	7	7½	160.00bB
Hedwigshütt	4	18	218.00B
Hein Lehm.a	1	10	148.60bG
Heinrichsh C	1	8	162.00G
Hemmor Cm.	1	4	130.75bG
Hermannm.	1	8	123.50bG
Herbrand W.	O	15	196.25bG
HildebrndM.	7	13½	168.10G
HilgersVerz.	1	12	169.00bG
Hilpert Arm.	1	0	64.75bG
Hirsch Kupf.	1	10	168.00bG
Hirschbg. Ld	1	10	159.80bG
HoendahlV.k	7	6	89.00G
Höchst. Fbw.	1	27	425.00bG
HoffmannSt.	1	6	167.75bG
HofmannWg.	1	35	483.00bG
Hohenlohe W	4	8	187.80bG
HöschE.u.St.	7	14	234.50b
Höxt. God.V.A	1	4	86.25G
Hotelbetr.Gs	4	9	170.00bG
Hotel Disch	O	6	97.60G
Howaldwerk.	7	0	81.50b
Hüsten. Gew.	7	0	38.20b
Hütten. Sp.	1	4	81.40B
HumboldtMa	7	8	125.90b
HumboldtMü	7	10	151.50G
Ilse Bergb.	1	22	390.50G
Int.Baug.StP	1	12	221.50G
Jaensch&C	6	0	92.50G
JeserichV.A.	1	5	109.50G
Jessenitz K.	1	4	101.00bG
Kahla Porz.	1	12	292.50bG
Kali Aschrsl.	1	10	161.75bG
KapferMsch.	1	0	75.25G
Kattowitz.Bg	4	14	247.75bG
Keula Eisen	7	5	93.50G
Keyling&Th.	1	4	121.50G
Kirchner&C	7	16	230.75B
Klaus.Sp. ab	1	5	73.75G
KöhlmannSt.	O	18	278.80b
Koll.&Jourd.	5	15	256.00b
KölschWalz.	7	5	103.50G
Kg. Wilh. kv.	1	18	258.70b
do. Pr.-A.	1	23	344.00bG
Kön.Marienh	1	6	95.75G
do. V.-A.	1	6	96.25G
Kgsb.Walzm	1	6	99.00bG
do. Zellst.	4	20	270.00bG
Königsborn	1	13	189.60bG
KönigszeltP.	7	9	160.25bG
Körbisd. Zck	4	10	161.00b
Gbr. Körting	1	6	129.00bG
Kosth. Cell.	1	14	228.50bG
Kronpr. Met.	1	27	354.75bB
Gb.Krüg.&C.	1	8	139.50G
Kruschwitz Z	7	20	274.30bG
Kunz Treibr.	1	0	103.50bG
Küpperb.&S	1	12	—.—
KupfwDtschl	1	8	137.75b
Kyffhäuserh	1	6	145.25bG
Lahmeyer E	4	7	115.90b
Lapp. Tiefb.	1	0	128.40b
Lauchhamm	7	10	171.50bG
Laurahütte	7	10	184.00bG
Lf.Eyck&Str.	1	0	475.00G
Leipz Gummi	1	7	134.25G
do. Werkzgm	1	20	275.50bG
Leonh. Brnk.	7	9	143.00B
Leop.-Grube	1	7	118.00bG
Leopoldsh.	7	0	36.75bG
do.5 Pr.-Akt.	7	5	97.50G
Leykam Jos.	1	6	117.40G
Lingel Sch.	7	17	230.00bG
Löhnert M.	1	7	106.25G
L.Löwe & Co.	1	16	270.25bG
Lothrng Cem	1	9	125.90b
do.Eis.d.abg	7	0	36.60bG
do.do. St.Pr.	7	3	75.70b
Luck.&Steff.	1	5	99.25G
LübeckMsch	1	20	240.90bG
Lüneb. Wllbl	1	6	104.00bG
Luth. Bschw.	7	6	100.00bG
Malmedie	O	8	115.50G
MrkWestfBw	7	0	105.50bB
Magdeb.Gas	1	6	112.75G
do. Baubk.	1	5	86.30G
do. Bergw.	1	36	—.—
do. Mühlen	O	8	123.10bG
Mannesmrhr	7	12	206.10b
Marie ks.Bg.	7	5½	95.50G
MarienhKotz	4	6	112.50bG
M. F. Breuer	1	0	89.90b
do. Buckau	1	7	124.90b
do. Kappel	7	24	338.00bG
do.ArmStrub	1	6	79.50G
Massen.Bgw	1	6	113.50bG
MchWbLind	1	4	133.00b
do. Sorau	O	8	200.00B
do. Zittau	5	12	205.25G
Mechern.Bg.	1	frc.	67.25G
Meggen.Ww.	7	0	116.75G
Mend &Schw	7	0	76.80b
MerkurWllw.	D	15	237.00bG
Milow. Eisnw	1	0	99.75G
Mix & Genest	1	0	114.50bG
Mhlc.Rüning	7	10	160.25bG
Mühlh.Brgw.	1	11	181.90b
Müller Gumm	1	8	136.00bG
Müller Speis	1	15	220.80bG
Nähm. Koch	1	10	175.25G
Neptun Schff	1	4	94.80bG
Neu Bellevue	—	frc.	88.00G
do. Bod.A.-G.	1	8½	144.90b
do.Finkenkr.	—	frc.	115.00G
do.Grunewld	—	frc.	131.00G
do.Obrl.Glas	1	18	284.10bG
do.Phot.Ges.	1	0	72.25bG
do. Westend	—	frc.	206.40B
Niederl.Kohl	4	10	171.75G
Nöschl.El.W.	7	6	126.40B
Nienb.Eis.ab	7	0	56.25G
Nitritfabrik	4	16	247.50bG
Nordd.Eisw.	1	2½	57.60bG
do. do. V.-A.	1	5	86.75G
do. Gummi	1	10	167.50bG
do.JuteSp LA	1	12	144.00G
do. do. L. B.	1	9	102.10bG
do. Lagerh.	1	frc.	1210B
do. Lederp.	O	5	100.00bB
do. Spritwk.	O	14	196.40b
do. Steingut	4	10	224.00G
do. Trik.Wb.	5	8	132.50G
do.Wollkäm.	1	8	154.10bG
Nordhaus Tp	1	0	65.00G
Nordpark T.	—	frc.	2660G
Nords Fisch.	7	0	79.25b
Nrnb.Herk.W	O	10	149.50b
Obschl.E.B.	1	1½	102.50B
do. Eisenind.	1	1½	96.75bG
do. Kokswrk.	1	11	155.50G
do.Prtl.Cem.	1	16	181.50b
Odnw. Hartst	1	7	104.00B
Oldb.Eish.kv	7	3	70.00bG
Opp. Cement	1	10	151.75b
Orenst.&Kop	1	15	196.00B
Osnab. Kupf.	7	4	106.25B
Otavi-Minen	4	9	224.60b
Oltens.Eisen	7	8	101.00G
Pan.Gldsch	7	18	232.00b
PassageABV	1	6	122.25b
Pauksch M.	N	0	54.75bG
do. Vz.-A.	N	4½	82.50G
Peipers&Co.	7	7	129.25G
Penig.Msch.	7	4	62.40b
Patersb.El.B	1	6½	109.30bG
do. V.-A.	1	9½	150.25bG
Petrolw. V.A.	1	0	73.50bG
Phönix Lit.A.	7	11	179.20b
Jul. Pintsch	1	14	227.00B
Planiawerke	1	12	236.25bG
Plauen Spitz	7	6	125.00G
PongsSp.uW	1	0	59.90b
Posen. Sprit	O	25	—.—
PresspUntr	8	6	85.50B
RchwWaltr.	1	0	87.60G
RavenéStab.	1	7½	125.00G
Ravensb. Sp.	1	13½	144.00bG
ReicheltMet.	1	12	211.75bB
Reiss&Mart.	1	4½	86.10G
Rhein-Nass.	1	8	247.25bG
Rhein. Brnk.	4	9	174.90bG
do.Chamotte	1	5	100.90bG
do. Metallw.	O	0	94.00G
do. do. V.-A.	O	0	97.50G
do.Möbl.st.W	1	0	110.00G
do. Spiegelg	1	10	158.50G
do.Stahlwrk.	7	11	169.75b
do. Wstf.Ind.	1	4	164.00bG
do.do. Cem.I	1	12	170.50bG
do. Kalkwerk	7	7½	139.50bB
do. Sprengst	1	11	183.90b
Rheydt. el.F.	1	7	118.50bB
Riebeck MtW	4	12	189.50b
J. D. Riedel	4	12	204.80G
do. V.-A.	4	4½	101.25G
S.Riehm Shn.	O	10	131.75G
Rolandshütt	7	5	110.50b
Rombch.Hütt	7	9	154.75b
Rosenth. Prz	1	18	268.00G
Rositz. Brnk.	7	14	216.00bG
do. Zucker	1	3	111.60bG
Rothe Erde	7	10	112.00bG
Rütgers Wk.	1	11	175.00bG
SachsBöhC	1	12	176.50G
do. Gussst.	7	12	228.00bG
do. Kartonn.	1	10	146.50bG
do. Kammg.	1	5	115.80bG
do.Thür.Brk.	1	5	99.00G
do.Cem.Fab.	1	12	167.00bG
do. Webst.-F	7	13	217.00bG
Sal Satzung	1	7	112.50G
Sangern. M.	O	0	144.00bG
Saratti	7	6	144.50G
Saxonia Cem	1	11	144.25bG
Schedewitz	1	15	—.—
Schering	1	9	213.50b
do. V.-A.	1	4½	—.—
Schimisch.C	1	9	141.80b
SchimmelM.	5	10	130.50b
Schles. Zink	1	14	400.00B
do.Cellulose	7	8	102.00G
do.Elkt.uGas	1	9½	175.00G
do. do. B.	1	9½	178.25G
Schles.Kohl.	7	0	18.00bG
do. Ln.Krmst	9	10	146.00bB
do.Prtl.Cem.	1	10	157.50bG
Schf Schulte	7	10	122.10G
H. Schneider	1	8	147.00B
Schöll.EitKg	5	0	88.50G
Scholten St.	9	10	157.60bG
Schomburg	O	10	139.75G
Schöneb FrT	4	12	175.00bG
do. Metall	7	0	68.10bG
Schoening	5	6	103.50G
Schönw. Prz.	1	0	90.25G
Schött Rhdt.	1	7	100.25G
Schftg. Huck	1	7	128.75B
Schub.& Slz.	4	20	336.00bG
Schuckert El	8	5	125.80b
Fr.Schulz jr.	1	23	319.50b
Schulz-Kndt	1	7	130.25G
Schwanebck	1	12½	150.00bG
SchwelmEis.	7	8	141.25bG
Seebeck Sch	7	0	96.60G
Seegall A.G.	1	7	61.90B
SeckMülb Dr	7	12	172.75bG
Fr. Seiff.&C.	1	8	127.75G
SentkerV.-A.	4	2	66.00bG
Siegen Sol.G	7	3	91.75G
Siemens El.B	O	6	110.00bB
Siemens Gl.I	1	16	254.90b
Siem.&Hlsk.	8	11	221.80b
SimoniusCll.	1	7	181.25bG
Sitzend. Prz.	1	0	40.00B
Spinn& S. ab	4	3	63.00bB
Spnn Renner	1	10	132.90b
Stadtberg.H.	7	2	98.00bG
Stahl&Nölke	7	8	136.00bG
Stahnsdf.Tr.	—	frc.	75.00bG
Stark&Hflm	7	3	62.25bG
Stassf. Ch.F.	7	7	124.50G
Steaua Rom.	5	9	133.25b
Stett.Bred. C	1	6	124.90bG
do.Cham Did	1	17	287.25bG
do. Elekt.Wk.	7	7	132.75G
do. Vulkan	1	12	233.00bG
Stodiek&Co.	N	12	178.50G
Stöhr Kamm.	1	12	186.30G
StollwrckVA.	1	6	119.40G
StoewerNhm	1	9	144.50bG
Stolb. Zink-A	1	5	134.00bG
Strals.Sp SP	7	7½	134.75B
Sturm Falzz.	1	3	61.75B
Südd.Immob	1	3	97.75G
Tafelglas	5	8	121.80b
Tecklenbrg.	1	0	106.50G
Tel. Berliner	7	10	163.00bG
Teltow. Bod.	—	frc.	52.50B
Teltow-Kan.	5	frc.	67.50G
Tr. Grosssch	a	0	115.60G
do. Berl.Hal.	—	frc.	1067bG
do.N.Schönb	1	3	124.00G
do.N.BotGart	—	frc.	130.75bG
do BrlNrdost	1	0	266.75G
do.do. Südw.	7	frc.	138.60G
do.Telt-Rud.	1	0	100.00G
do. Witzleb.	—	frc.	2460G
Teuton. Misb	1	10	206.50bG
ThaleEis.SP.	1	0	98.75bG
do. do. V.A.	1	0	103.00bG
Thiederhall	1	0	100.30bG
Fr. Thomée	7	6	104.10G
Thörl V.Oelf.	7	14	230.00bG
Thür. Salin.	1	3½	59.50G
do.Nad.u.St.	7	11	—.—
Leonh. Tietz	1	7	119.80bG
Titels Kunstt	1	frc.	222.00G
Tittel&Krüg.	a	7	130.50G
Trachenb. Z.	7	9	126.75G
Triptis Porz.	1	12	162.75G
Tuchf. Aach.	1	5	97.50G
UnionBaug.	1	8	124.25bG
do. chem.Fb.	O	15	217.00bG
U.d.Lind. Bv.	1	0	140.00G
Varzin.Pap.	1	5	174.50bG
Ventzki Mfb.	1	7	160.00G
V.Brl.Frkf.G.	1	10	137.75G
do.ChWChbg	7	13	236.00bG
do.CölnRwP.	1	12	234.70bG
do. Dt.Ziegel	4	0	42.90B
do.FränkSch	1	10	159.10G
do.Glanzst F	1	40	493.50b
do. Hanfschl	1	15	194.00bG
do.Harz.Klk.	O	7	115.00b
do. Kammer.	1	0	66.75G
do.Troitzsch	1	15	221.00G
do.Mörtel-W	1	3	133.00bG
do.Metw.Hll.	O	11	186.50bG
do. Nickelw.	4	14	229.25bG
do. Pinselfb.	7	15	255.50B
do.Zypen&W	7	12	168.80bG
do. Thür Met	7	12	179.00G
VictoriaFahr	O	6	95.70b
VogelTel.Dr.	O	3	97.10bG
Vogtl.Masch	7	12	194.50bG
do. V.-A.	7	12	195.00bG
Vogtländ.&S	O	7½	92.50G
Vogt & Wolff	9	14	198.00G
Voigt&Wind.	1	0	67.00G
Vorwärts BS.	1	7	86.75G
Vorwohl. P.C	1	22	265.00b
WandererF	O	20	317.25bG
Warstein. Gr	7	8	117.50bG
WwkGelsenk	1	10	215.75bG
Wegel.&Hbn	1	12	192.00bG
Wenderoth	7	6	—.—
Wrnsh. Kmg.	1	9	126.00bG
do. V.-A.	1	11	149.25G
L.WesselPrz	1	0	65.25bG
Westd. Jute	1	9	117.50G
Westeregln.	1	10	210.50b
do. Pr.-Akt.	1	4½	102.70G
Westfal Cem	1	17	217.00b
Westf.Dr.Ind	7	8	170.00bB
do. Drahtwk.	7	10	213.00b
do. Kupfer	7	0	102.30bG
do. Stahlw.	7	0	63.50bG
do. Bod.A.G.	1	frc.	725.00b
WickingCem	1	10	135.80b
WickrathLdr	1	10	184.00G
Wiel &Hrdtm	8	7½	97.00B
WieslochTw.	1	3½	101.25G
H. Wissner	7	17	221.00B
Wilhelmshtt.	7	6	—.—
WilkeGasom	4	8	106.00B
Witten. Glas	1	4	—.—
do.Gussstl.	7	15	210.50b
do. Stahlrhr.	7	25	334.75bG
Wrede Mälz.	9	7	77.50B
ZechauKrb.	1	7	133.75bG
ZeitzerMsch	7	11	187.00bG
Zellstoff Ver	7	6½	79.50B
do. Waldhof	1	25	292.50bG

Wechselkurse

Amst.-Rtt	8 T.	3	168.80bG
do.	2 M.	3	168.30bG
Brüss.u.A	8 T.	3	80.90bB
Kopenhag	8 T.	5	112.30B
London	vista	—	20.445B
do.	8 T.	2½	20.42G
do.	3 M.	2½	20.34G
Madr.u.B.	14 T.	4½	73.60bG
Neuyork	vista	—	4.19b
Paris	vista	—	81.15bB
do.	8 T.	3	81.10G
do.	2 M.	3	80.875G
Wien	8 T.	4	85.175bB
do.	2 M.	4	84.45G
Schweiz	8 T.	3	81.20B
Stockhlm.	10 T.	4½	112.30B
ItalPlätze	10 T.	5	80.90b
Petersbg.	8 T.	5	215.25b
Warsch.	8 T.	5	215.25b

Gold, Silber, Banknoten

Sovereigns p. Stück	20.39b
20-Francs-Stücke	16.27b
N.Russ.Gold p 100R	216.15b
Amerikan. Noten	4.185b
do. do. kleine	4.18b
do. Kup. z. N. Y.	4.1825bG
Belgische Noten	81.05b
Engl.Banknoten 1 L.	20.445b
Franz.Bankn.100fr.	81.10b
Holländ. Banknoten	168.90bG
Italienische Noten	81.00b
Norwegische Noten	112.60b
Schwedische Noten	112.45b
Schweizer Banknot.	81.30b
Oest. Noten 100 Kr.	85.30bB
Russ. Noten 100 R.	216.25bB
do. Zoll-Kup. kl.	322.25b

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090725020/fragment/page=0002

Vermischtes.

Ein Manöverscherz Detlev v. Liliencrons.

Als Liliencron als blutjunger Leutnant im Manöver Quartiermacher war, leistete er sich folgenden Scherz, der in der Garnison wohl noch 20 Jahre lang belächelt wurde, und den jeder Regimentskamerad Liliencrons kennt. Sein Hauptmann hatte eine ungeheuere Abneigung gegen den Duft von . . . Käse. Besonders Harzer Käse war ihm in der Seele zuwider. Als nun Liliencron das Quartier für den Hauptmann besorgte, besorgte er zugleich einen recht duftigen Harzer Käse, den er mit einer langen Zwecke auf der unteren Seite der Tischplatte befestigte, so daß er nicht so schnell gefunden werden konnte. Der Hauptmann kam vom Marsche ermüdet in sein Quartier und warf sich auf das Sofa, wo er einschlief. So gegen Mitternacht wachte er auf und roch zu seinem Entsetzen den Käseduft, der sich inzwischen recht durchbringend im Zimmer verbreitet hatte. Die Bauern schworen Stein und Bein, daß sie hier keinen Käse im Zimmer hätten. Alle suchten fieberhaft nach der Ursache dieses Parfüms. Schließlich entdeckte der Bursche des Hauptmanns die Quelle dieses Uebels unter der Tischplatte, die noch vorsorglich von Liliencron mit einer großen Tischdecke überhängt war, um die Stelle möglichst lange zu verbergen. Der Hauptmann, der sofort den Zusammenhang ahnte, ließ diesen Käse sofort in die Stiefel des gegenüberwohnenden Liliencron hineinlegen, der ihn am Morgen beim Anziehen fand. Beide Offiziere erzählten sofort ihren Kameraden den Vorgang, der eine bisher ungehörte Heiterkeit hervorrief.

Das größte Glück. Aus Frankfurt a. M. wird dem „B. T." geschrieben: Viel belacht wird eine kleine Geschichte, die sich kürzlich auf der „Ila" ereignete. Ein Berliner ließ sich mit einem alten „Frankforter" in ein Gespräch über Luftschiffahrt ein. Nachdem man seine Gedanken ausgetauscht hatte, fragte unser „Altfrankforter" plötzlich den Berliner: „Wisse Se aach, was deß größte Glück iß?" Auf eine verneinende Antwort des Berliners entgegnete der „Frankforter": „Deß größte Glück iß, daß der Hauptmann von Köpenick kan Schwoob unn de Zeppelin kan Preiß iß, sonst wär's mit de Preiße gar net mehr auszuhalte!"

Von einem Militärposten erschossen. In der Nacht zum Sonnabend erschoß ein Militärposten auf Feste „Kaiserin" bei Metz einen Mann einer Patrouille, die in der tiefen Finsternis vom Wege abgekommen war und auf Anruf nicht still stand.

Das verkehrsfeindliche Stuttgart. Die Stadtverwaltung von Stuttgart hat neue Vorschriften für den Automobilverkehr erlassen, durch die mehrere Straßen ganz gesperrt werden. Der württembergische Automobilklub bezeichnet diese Vorschriften als gesetzwidrig. Der Klub wird eine Beschwerde an die Regierung richten, und, wenn diese erfolgos ist, den Klageweg beschreiten. Die Entscheidung der Regierung wird in weiten Kreisen mit Spannung erwartet.

Herrenlose 150 000 Mark. Ein junger Deutscher in Touristenkleidung kaufte in einem Zigarrengeschäft in Kopenhagen Zigaretten und bat, ein mitgebrachtes Paket einen Augenblick zu verwahren. Als das Paket spät abends noch nicht abgeholt war, wurde es der Polizei übergeben und von dieser geöffnet. Es enthielt deutsche Obligationen und Wertpapiere im Werte von 150 000 Mark. Da der Eigentümer bisher nicht wieder erschienen ist, wird vermutet, daß die Wertpapiere aus einem Diebstahl stammen.

Entsprungene Sträflinge. Aus dem Gerichtsgefängnis in Reichenbach sind die Strafgefangenen Walter, Buchallet und Petroll ausgebrochen. Walter, der seine Geliebte erschossen hat, hätte noch zwei Jahre zu verbüßen. Alle drei trugen Anstaltskleidung.

Der Schüler Muli. Aus einer badischen Stadt wird folgendes Geschichtchen erzählt: Mittwoch war das Abiturientenexamen am Gymnasium. Während die Jünglinge im Prüfungssaal schwitzen, trifft beim Schuldiener eine Depesche ein mit der Adresse: „Muli Gymnasium N. N.", die der gewissenhafte Telegraphenbote mit der Frage überreicht, ob hier ein Schüler namens Muli sei! Glücklicherweise reichte des Schuldieners humanistische Bildung aus, um eine beruhigende Aufklärung zu geben.

Im Tegernsee ertrunken. Nach einer Kahnfahrt auf dem Tegernsee ist der Unteroffizier Rank vom Trompeterkorps des 4. bayer. Feld-Artillerie-Regiments in Augsburg, als er an einer steilen Uferstelle ans Land springen wollte, ertrunken.

Ein Wüterich. In angetrunkenem Zustande richtete ein Handwerker in Weißensee seine Frau mit einem Schlagring schrecklich zu. Die Mißhandelte entfloh auf die Straße und benachrichtigte die Polizei. Der Wüterich empfing die Beamten mit dem Revolver, er wurde aber überwältigt und zur Wache gebracht.

Bruder Leichtsinn. Die Berliner Kriminalpolizei verhaftete den 21jährigen Buchhalter Hans Flocke aus Aachen, der seit einem Vierteljahr in Schöneberg unangemeldet wohnt und bei einem Schauspieler Privatunterricht genoß. Der junge Mann war bei einer großen Firma in Aachen beschäftigt, wollte aber zur Bühne. Im März d. J. fälschte er die Unterschrift seines Chefs auf Wechsel und erhielt daraufhin 57 000 Mark ausbezahlt. Mit diesem Gelde reiste er zunächst nach Brüssel und dann nach Paris. Im April kam er nach Berlin. Nach seiner Verhaftung gab er alles ruhig zu und lieferte 52 000 Mark, die er noch besaß, sowie eine goldene Uhr und drei Brillantringe ohne weiteres aus. Der Verhaftete wird nach Aachen gebracht werden.

Panik auf dem römischen Forum. Als in Rom kürzlich zahlreiche Familien sich auf dem Platze bei dem Forum ergingen, erschien plötzlich der Kustode des Forums mit gespanntem Revolver auf der Bildfläche. Der Hüter der alten Herrlichkeit hatte sich an billigem Frascatiwein allzu gütlich getan und begann auf die Passanten, die er für amerikanische Milliardäre und Antikenräuber hielt ein Schnellfeuer zu eröffnen. Einem Liebespaare pfiffen die Kugeln dicht an den Ohren vorbei. In wenig Minuten war der Platz bei dem Forum menschenleer. Als der Kustode sämtliche Kugeln verschossen hatte, erschien die Polizei, die ihn unter ihre Fittiche nahm.

Anzeigen für Bäder,

Hotels, Pensionate u. Sommerfrischen.

NEUENAHR Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-. Blasenleiden, Gallensteine, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus, Erkrankung der Atmungsorgane. Bade- u. Trinkkuren, Bäder jeder Art, Inhalatorien, Fango-Behandlung. Für Hauskuren: Thermal-Wasserversand. Kurhotel, einziges Hotel in unmittelbarer Verbindung mit dem Badehause, ausserdem viele gute Hotels und Privatpensionen.
Illustrierte Broschüren gratis und franko durch die Kurdirektion, Bad Neuenahr (Rheinland).

Ferien- und Erholungsreisen nach **Norwegen** Mitternachtsonne.
Det Bergenske Dampskibs-Selskab, Bergen. Det Nordenfjeldske Dampskibs-Selskab, Trondhjem. Mit 55 erstklassigen Dampfern. Fjord-, Küsten- u. Nordcaprouten.

Ab Hamburg jeden Montag 9 Uhr morgens Fjordroute: Hardanger, Sogne, Geiranger, Romsdal von 250—350 Mk. inkl. Beköstigung; jeden Sonnabend 12 Uhr abends Postroute: Bergen Mk. 49,50, Trondhjem Mk. 67,50 excl. Beköstigung. Nordcaproute: ab Hamburg inkl. Fjordroute von 500 Mk. an inkl. Beköstig. Nordcaproute: ab Trondhjem von 250 Mk. an inkl. Beköstig. Spitzbergen-Fahrt vom 3.—30. August von 600 Mk. an inkl. Beköstig. Illustr. Prospekte und Fahrkarten: Ausgabe bei den Gesellschaften und deren Vertreter in Hamburg: F. J. Reimers, Glockengiesserwall 6, beim Hauptbahnhof (Abfahrtseite.) — Telegramm-Adresse: Nordcap-Hamburg.

Waldmühle b. Braunlage, Oberharz, Südhb. Fernruf 7, Gasthof, Pensionat, 575 M. ü. d. M., mitten im Walde, idyllische, absolut geschützte Lage im Brunnenbachst. Gut. Betten, beste Verpflegung, solide Preise. Centralheizung und elektr. Licht in sämtl. Räumen. Das ganze Jahr geöffnet. Anm. bald. erb. Otto Henjes.

Hotel Klostermühle Alexisbad i/Harz. Schönste Lage im herrl. Selketale. Pension 4—5 M. Hohe luftige Zimmer und gute Verpflegung. Anfragen werden sofort beantw.

Sommerfrische Gräfenthal im Thüringer Wald. Stat. der Bahn Probstzella-Bock-Wallendorf, herrlich u. geschützt gelegen im Laub- u. Nadelwald. Gute Wohnungen und Verpflegung. Mäßige Preise. Der Thür. Waldverein und der städt. Verein.

Waldsanatorium Bad Grüna i. Sa. im Erzgebirge. 400 m ü. M. 12 km von Chemnitz. Für Erholungsbedürftige; Nerven-, Magen-, Darm-, Herz-, Stoffwechsel- und Frauenleiden. Kur und Pension 7—10 Mark pro Tag. Illustr. Prospekt frei! Dr. Dahms, dirig. Arzt.

Dr. Weiser's Sanatorium Neustadt a. d. Orla (Thür.) Erfolgreiche streng individuelle Behandlg. Immer besucht. für Nerven-, Frauen-, Herz-, Magen-, Darm-, Stoffwechselkrankheiten, Geh- und Bewegungsstörungen. Physik.-diät. Kurmethoden. Zander-Institut. Vibrationsmassage. Neueste Heilmethode. Elektr. Licht. Zentralheizung. Diätet. Küche. Winterkuren. — Prospekte frei. Behandlung chronisch. Fälle nach bewährter Methode.

Technikum Hildburghausen Höhere u. mittl. Maschinenbau- u. Elektrotechnikerschule. Werkmeisterschule, Baugewerk- u. Tiefbauschule. Programm frei.

Bilz Sanatorium Dresden-Radebeul. 3 Aerzte. Prospekt frei. Bilz Naturheilbuch 2 Millionen verkauft. Bilz Nährsalz, sehr wichtig für Kranke und Gesunde. Aufklärende Broschüre frei.

Oesterreichischer Lloyd, Triest.

„**Thalia**"-Vergnügungsfahrten zur See.
II. Nordlandsreise (Spitzbergen bis zum Ewigen Eise) ab Hamburg 2. August, bis Hamburg 29. August. Preise von ca. 600 Mk. aufw.
Baederreise von Hamburg nach Triest, ab Hamburg 2. Septbr., Ankunft Triest 29. Septbr. Preise von ca. 425 Mk. aufw.
Die Preise verstehen sich für Seefahrt und Verpflegung ohne Getränke. Landausflüge durch Thos. Cook & Son, Wien, laut Spezialprogramm. Eilverkehr nach Dalmatien, mit den beiden schnellsten u. komfortabelsten Dreischraubendampfern „Baron Gautsch" und „Prinz Hohenlohe", dreimal wöchentlich Triest-Cattaro und retour, mit Zwischenstationen. (Rundreisehefte Triest, Dalmatien bis Cattaro und zurück. Kronen 97.—.)
Regelmässige Eildampferfahrten nach Alexandrien, Konstantinopel und Griechenland.
Voranzeige. Vergnügungsfahrten nach Indien, 2 Reisen am 3. u. 18. Dezember mit Aufenth. in Aegypten. Dauer ca. 46 Tage. — Die Firma Cook leitet in Aegypten und Indien die Landausflüge. Näheres die ausführlichen Prospekte.
Prospekte, Anmeldungen und Auskünfte bei der
General-Agentur des Oesterr. Lloyd, Berlin NW., Unter den Linden 47, sowie bei sämtlichen Reisebureaus.

Töchterpensionat Böhling. Das im Jahre 1888 von Frau Anna Böhling gegründete Pensionat übernehme ich am 1. Oktober d. J. Ich werde dasselbe in unveränderter Weise fortführen. Anmeldungen erbeten im Pensionat Leipzigerstraße 100 oder Riemeyerstr. 9, part. Frau Direktor Zubke.

Meixmühle. Prachtvoller Ausflugspunkt und Sommerfrische i. herrl. Friedrichsgrunde bei Pillnitz—Dresden. A. Horn, Besitzer.

Oberhof 825 m ü. M. Thüringer Wald. Bedeutendster Höhenkurort Mittel- u. Norddeutschl. Frequenz 1907: 8495 Kurgäste. Gr. Touristenverkehr. — Illustr. Prospekte durch die Kurverwaltung.

Umgeben v. d. prachtvollsten Bergen u. Waldungen. Berühmt durch seine heilkräftigen Solquellen. **Solbad Salzdetfurth am Harz** Bahnstation. Inhalatorium u. kohlensaure Bäder. Tägl. Konz., Réunions, Kinderbelust. Prosp. grat. v. d. Badeverwalt.

Stadtisches **Eisenmoorbad Schmiedeberg** Bez. Halle. für Gicht, Rheumatismus, Frauen- u. Nervenleiden. Prospekte durch den Magistrat.

Höhenluftkurort Wildemann i. H. **Hotel Kurhaus** Haus I. Ranges. Zivile Preise.

Nordseeb. Insel Spiekeroog Prosp. grat. d. d. Badeverwaltung.

Wildbad Schalders bei Brixen a. E. Südtirol. — 1103 m Seehöhe. Aufmerksame Bedienung. Pension v. 4 Kr. aufw. — Prospekte gratis. Besitzer: Alois Schlechtleitner.

Nordseebad Langeoog Den „Führer" und „Wegweiser" nach dies. schönsten Nordseebade vers. umsonst u. postfr. Direkt. Diedrich Becker, Esens (Ostfriesl.).

Ostseebad Warnemünde. ab Berlin, Hamburg 4, Magdeburg 7, Kopenhagen, Bremen 6 Std., Bahntrajekt nach Dänemark 2 St. Herrl. gel. Tennisplätze, steinfr. Badestrand. Tontaubenschießstand. Illustr. Prosp. d. d. Badeverwalt Warnemünde oder Verband deutscher Ostseebäder Berlin und Otto Westphal, Ankerstr. 15 sowie Stillmann & Lorenz, im Hauptbahnhof.

Oberhof i. Thür. 825 Met. ü. d. M. Mittel- und Norddeutschlands höchstgelegene physikal.-diät. Höhen-Kuranstalt und Pension für Kurgebrauchende und Erholungsbedürftige jeder Art. 1894 gegründet, 1908 bedeutend erweitert. Vornehmste u. moderaste Wohnungs- und Kureinrichtungen. Moorbäder, Inhalatorium, Radium- und Röntgenbehandlung. — Bevorzugteste und geschützte Südlage am Hochwald. — Das ganze Jahr besucht. — Prospekte gratis. Zwei Aerzte. **Dr. Weidhaas' Kurhaus Marien-Bad.**

Sommerfrische Tautenburg schön. Thür. Land, inmitt. prachtv. Berge u. Wälder. Wirkl. Ruhe, ländl. Einfh., bill. Preise. Keine Kurtaxe. Prosp. d. Bürgermeisteramt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090725020/fragment/page=0003

Virisanol

Wirksamstes Kräftigungs-Mittel bei allgemeiner Nerven- und vorzeitiger Männerschwäche von Universitätsprof. u. Aerzt. empf. Flakons à 5 u. 10 M. Neue Virisanol-Broschüre gratis in Apotheken erhältlich.
Chem. Fabrik H. Unger, Berlin NW. 7.
Chininsulf. 0,006, Eisenzuck. 0,008, Lecithin 0,003, Haematogen 0,042, Muira-Puama 0,017, Süssholzp. 0,023.
In Halle a. S.: [75
Bahnh.-Apoth., Delitzscherstr. 3

Ia holländische **Torfstreu**
Bruno Mandowsky, Duisburg a. Rhein.

Kreitenmeyer's Zahnpraxis,

Leipzigerstraße 8 (vis-a-vis der Ulrichskirche).

Atelier für modernen Zahn-Ersatz

mit und ohne Entfernung der Wurzeln.

Schmerzloses Zahnziehen.

Kunstvolle Plombierungen etc.

Schonendste Behandl. Mäß. Preise. Bequ. Zahlungsbed
– **Telephon 3301,**
Ueber mein schmerzloses Verfahren liegen viele Anerkennungsschreiben im Atelier aus.

Beste Bettenfüllung
sind die vorzüglich füllenden, sehr elastischen, echt chinesischen
Monopoldaunen
(gesetzl. geschützt) (158
Pfund Mk. 2.85
3–4 Pfd. genügen zum großen Oberbett. Versand gegen Nachnahme. Verpackung frei.
Gustav Lustig
BERLIN S. 71 Prinzenstr. 46
Größtes Bettfedern-Spezialgeschäft Deutschlands.

Elektrische Anlagen

jeder Art und Größe.
K. Rast, Halle a. S., Geiststr. 28, Tel. 169.

Vor Antritt der Reise

empfehle ich abzuschließen:
Versicherungen gegen **Einbruchdiebstahl** und

Haushaltswerte:	ℳ 10000.—	ℳ 20000.—	ℳ 30000.—
jährliche Prämie:	ℳ 5.—	ℳ 10.—	ℳ 15.—

Unfälle während der Reise

Reisezeit:	15 Tage	1 Monat	3 Monate	6 Monate
Prämie:	ℳ 0.20	ℳ 0.30	ℳ 0.50	ℳ 0.75.

Versich.-Summen: ℳ 1000.— Tod, ℳ 1000.— Invalidität u. 1/3 ‰ der Summe für tägliche Entschädigung.
Prospekte und weitere Auskünfte bereitwilligst:
Fernspr. 834. **Martin Heuber,** General-Agent, Gr. Ulrichstr. 33/34. Fernspr. 834.

Bank für Handel und Industrie

Filiale Halle a. S.
Alte Promenade 3. **Halle a. S.** Alte Promenade 3.
Ausführung aller Arten bankgeschäftlicher Aufträge.
Aktien-Kapital und Reserven: Mk. 183500000,—.

Alumnat der berechtigten Realschule Blankenburg-Harz

nimmt jederzeit neue Zöglinge auf. Persönliche Leitung des Direktors Berechtigung zum einj. Dienst. Prosp. durch d. Dir. **Rhotert.**

Unterricht.

Kgr. Sachs.
Technikum Mittweida
Direktor: Professor Holzt.
Höhere technische Lehranstalt für Elektro- u. Maschinentechnik.
Sonderabteilungen für Ingenieure, Techniker u. Werkmeister.
Elektrot. u. Masch.-Laboratorien.
Lehrfabrik-Werkstätten.
Höchste bisherige Jahresfrequenz: 3610 Besucher. Programm etc. kostenlos. v. Sekretariat.

Theoret. u. prakt. Ausbild. z.
Chauffeur.
Progr. kostenfr. Unentgeltl. Nachw. v. tücht. Chauffeuren.
Technikum Altenburg Sa.-A.

Einzelunterricht in Schönschreiben Stenographie Buchführung Maschinenschreiben
Franz Wehmer, Poststr. 1.

Klavier-Unterricht!
Stunde 1,50 ℳ. Halle-Nord. Gefl. Anmeldg. u. L. 1708 a. Exp. d. Bl.

Offene Stellen

Männliche.

Kaufmännischer Verein zu Magdeburg.
Abt. f. Stellenvermittl., Berlinerstraße 30/31
Für die Herren Geschäftsinhaber kostenfr. Vermittelung. Tüchtige Buchhalter, Korrespondenten, Kontoristen, Reisende, Lageristen, Verkäufer stets gesucht. **Mitgliedschaft des Vereins nicht erforderlich.**

Nebenverdienst d. schriftl. Arb., Vertr., häusl. Tätigk. 3-20 ℳ tägl. Näh. „Vermittler", Osnabrück 191.

Vieh-
Versicherungs-Gesellschaft mit den modernsten Einrichtungen sucht tüchtige [4876
Inspektoren
gegen hohe Bezüge u. dauernde Stellung. Angenehm. Arbeiten, da Abschlüsse auch ohne Nachschuß. Versicherungsfachleute wollen Offerte einreichen sub **Z. B. 1678** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin W. 8.**

Zuschneider.
Zum 1. September suchen wir für unsere Anfertigung von Jackenkleidern feineren Genres einen erstklassigen Zuschneider. Derselbe muß über mehrjährige Tätigkeit gute Zeugnisse besitzen, auch selbst mitarbeiten. Stellung dauernd. Offerten mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten
Römer & Pien,
Modewaren, Konfektion,
Magdeburg.

Sprach-Club
sucht geeigneten Herrn zur Erteilung eines **französ. Kursus** f. einmal abends in der Woche. **Franzose** wird bevorzugt. Offen erbitten unter **P. 1712** an die Exped. d. Ztg.

Weibliche.

Lehrerin
2c. für tägl. Privatstunde **gesucht.** (Nähe des Mühlwegs). Gefl. Off. unter **1713** an die Exp. abzugeb.

Tüchtige
Verkäuferinnen
der Kurzwaren- u. Posamenten-Branche per 1. August ev. später **gesucht.** Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen bei freier Station an **V. Amberg, Langensalza,** erbeten.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Buchhalter,
j. Kaufmann, der schon in Baugeschäft tätig war u. selbständig Buchführ. verrichten kann, s. sof. Stellg. Zeugn. u. Gehaltsanspr. Off. **K. N.** postl. **Naumburg a. S.**

Weibliche.

Viele! Viele!
Dienstmädch., Landmädch., Stützen Köchinnen, Knechte suchen Stell. im Stellen-Boten **Dingelstädt-Eichsfeld.** Rückporto.

Vermietungen.

Schmeerstr. 5
Ladenlokal m. Kontor, u. groß. Niederlage, 1. Juli cr. **zu vermieten. Näheres Merseburgerstr. 151.**

Steinweg 1
herrschaftl. I. Etage, mit elektr. Licht, Gas, Parkett, Bad 2c. für ℳ 800. Das. **III. Etg.** f. ℳ 650 1. 10. od. später z. vm. Näh. im **Uhrengeschäft.**

Mietsgesuche.

Gesucht v. 1. 1. od. 1. 4. 1910
herrschaftliche Wohnung,
7–8 Zimmer, evtl. Ein- od. Zweifamilienwohnhaus. **Off. u. B. C. 6338 an Rudolf Mosse, Halle S.**

Grundstücke.

Landhaus — Jagd!
Verkaufe eines meiner Häuser. 10 Zim., (2 Wohn. I. Etg. 425 ℳ Ertrag) od. 5 Zimmer usw. Gas, Wasser, Stallg., je 1 Morg Obst- und Gemüse-Garten, 17500 resp. 11800 ℳ, evtl. verpachte. Hoch-, Nieder- u. Wasserjagd.
A. Gilberg, Schweinitz a. Elster.

Grundstück-Verkauf.
Todesfalles wegen bin ich willens, mein in Voigtstedt belegenes **Grundstück,** bestehend aus Wohnh., Scheune, Stallungen, mit 16 Morgen **Land** und großem **Garten** mit oder ohne Ernte zu verkaufen. Bemerkt sei noch, daß außer Landwirtsch. auch Gärtnerei betrieben wird.
Martha Holbe,
Voigtstedt bei Artern.

ff. Kolonialw.-Geschäft
in Stadt von ca. 30,000 Einw., mit ca. 55,000 ℳ Umsatz, wegen Uebern. d. väterl. Fabrik sofort oder sp. zu verk. Grundst. 22,000 ℳ Anz. nicht unter 10,000 ℳ Cour. Warenl. Uebern. z. Fakt.-Pr. sehr entgegenk. Bes. ist ev. noch vier W. zum Helfen bereit. Branntw.-Konz. sicher. Off. unt. **E. 1702** an die Exp. d. Ztg. 12186

Gärtnerei-Verkauf.
Selt. Angebot, sich. Zukunft, in Stadt v. 5000 Einw., **einzige am Platze,** 6½ Mrg. groß, vor 10 J. neu angel. Hart- u. Beerenobst, Baumsch., Spargel u. Erdb. usw. gute Binderei, 2 Gewächsh., Mistbeete 2c. Mass. Wohnh., Waschh., Stallungen 2c., krankheitshalber b. 12–15 Mille Anz. jetzt oder später **zu verkaufen.** Nur Selbstrefl. wollen sich wend. an **Otto Liebig, Magdeburg,** Bahnhofstraße 21.

Wohnhaus
nebst Hauskabel und 2¼ Morgen gutem Ackerland verkauft altershalber **Gessler, Löbejün** bei Halle a. S.

Verkäufe.

Großen Posten gebr., g. erhalt.
Sparherde,
sowie
Küchen-Kochöfen
in allen Größen **verkauft** billigst
Friedrich Günther,
Telef. 1029. Pfälzerstr. 3.

Einen größeren Posten
Bandeisen
hat abzugeben
Buchdruckerei **Otto Hendel,**
Gr. Brauhausstr. 17.

Fichten und Waldlatten
in allen Längen pro Schck. Ellen 1,20 Mk., kief. Baumpfähle, 3 Mtr. lang, geschnitzt und gespitzt pro Schck. 12,00 Mk., 1 Waggon Fichten-Stangen von 4 – 15 cm stark **verkauft billigst**
Karl Kunze, Mucrena, Bez. Halle.

Wer kauft gebrauchte, **lochfreie**
Exportmehlsäcke
2 Ctr. fass. a St. 37 ₰ **Albert Elsser, Bernburg.**

Jedem Landwirt wächst das Geld in die Tasche durch Ank. v. jung. fehlerfr., etwas angebrauchten (pflasterm.) Pferden, d. z. Landarb. s. sof. vorz. eign. Schwere Belgier, Dänen, Hannoveraner, Preuß. ca. 500 St. verk. sof. v. 3—850 M p. St.
Carl und Arthur Simon,
Fasanenstr. 16, **Charlottenburg.**

Wäschemangeln
in allen Größen, jeder Konkurrenz übertreffendes Fabrikat, liefert unter Garantie
Paul Thiele, Wäschemangelfbr., **Chemnitz,** Hartmannstr. 11.

Arbeitsstätte der Ev. Stadtmission.
Kleingespaltenes Brennholz
1 Korb 45 Pfg., 10 Körbe 4,00 Mk. ½ Rm. 6 Mk., 1/1 Rm. 11,50 Mk.
Harzige Knuppen zu Kesselfeuerungen zu denselben Preisen. Nur gutes Kiefernholz.

Geldverkehr.

Geld sofort, diskret, Ratenrückz. **Rühr, Rixdorf, Mainzerstr. 58.** Rückp.

Bar Geld reell, diskret u. schnell verleiht an jedermann, mäß. Zinsen. Provision vom Darlehn. Glänz. Dkschr. **C. Gründler,** Berlin W. 216, Friedrichstr. 196. Handelsg. eingetr.

700,000 Mark auch geteilt, a. Acker auszuleihen. Antr. unter A. W. 465 an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

600,000 Mk. Institutsgelder
auf Acker auszuleihen
H. Silberberg, Bankgeschäft, Halberstadt.

Geld-Darlehn,
ohne Bürgen, Ratenrückzahl. gibt schnellstens **Marcus, Berlin,** Schönhauser Allee 136, (Rückp.)

Darlehen
mit Lebensversicherungsabschluß zu kulanten Bedingungen **vorschußfrei** an nur sichere Personen in jeder Höhe durch Selbstgeber u. Bank. Grundstücksbeleihungen und Erbschaftsankauf. Genaue Off. **Immobilienbureau** Berlin SW 11. Königgrätzerstr. 107 part.

Vermischtes.

Hygienische
Bedarfsartikel. ill. Katl. a. Wunsch grat., franko u. verschl. ohne **Absender.**
Spezialgeschäft
C. Klappenbach, Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 41,
2. Eing. v. Kaulenberg
Fernr. 2674.

Hygienische
Bedarfsartikel. Neuest. Katalog mit Empf. viel. Aerzte u. Prof. gratis u. fr.
H. Unger, Gummiwarenfabrik,
Berlin NW., Friedrichstrasse 91/92.

Eheschliessungen rechtsgültige in **England**
Prosp. grat.; verschloss. 50 ₰ Brock & Co., Queenstr. 90 u. 91 London E C

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's
Selbstbewahrung
84. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken ihm ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 21, sowie durch jede Buchhandlung.

Rheumatis-
u. Gicht-Leidenden
teile ich aus Dankbarkeit umsonst mit, was meiner lieben Mutter nach jahrelangen qualvollen Gichtleiden geholfen hat.
Frln. Marie Grünauer
München, Pilgersheimerst. 2/II.

Unerreicht
feinsten goldgelben oder weißen
Kunsthonig

5 Pfd.	inkl. Emailletopf	ℳ	1.60
10 „	„	ℳ	3—
10 „	„ Emailleeimer	ℳ	2.80
25 „	„	ℳ	7.—

100 Pfd ohne Faß ℳ 22.— ab hier gegen Nachnahme.
Mecklenburgische Honigwerke
Nr. 3 **Malchow i. M.**

Kurhaus Mörla b. Rudolstadt.
Ländl. Idyllisch. Pension. Prospekt.

Ein Kinder-spiel
ist die Verrichtung der Hauswäsche mit
Persil
dem vollkommensten selbsttätigen Waschmittel von höchster Wasch- und Bleichkraft. **Wäscht von selbst** ohne jede Arbeit und Mühe, **bleicht wie die Sonne,** schont das Gewebe und ist absolut unschädlich.
:: :: :: Ueberall erhältlich. :: :: ::
ALLEINIGE FABRIKANTEN:
Henkel & Co., Düsseldorf.

Amtliche Bekanntmachungen.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Große Wallstraße Nr. 5 belegene, im Grundbuche Band 64 Blatt 2298 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Fräulein **Auguste Vorlich** in Halle a. S. eingetragene bebaute Grundstück, unvermessen (1150 Mark jährl. Nutzungswert)
am 25. September 1909, vormittags 10 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Zivilgerichtsgebäude, Poststraße 13 — 17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 9. Juli 1909 in das Grundbuch eingetragen.
Halle a. S., den 19. Juli 1909.
Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Hirtenstraße 3 belegene, im Grundbuche Band 258 Blatt 8527, früher Band 56 Blatt 1814, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Malermeisters **Carl Hunold** in Halle a/S. eingetragene bebaute Grundstück Ktbl. 15/16, Parz. 3501/1 von 2 ar 54 qm (757 Mark jährl. Nutzungswert)
am 24. September 1909, vormittags 10 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Zivilgerichtsgebäude, Poststraße 13—17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 9. Juli 1909 in das Grundbuch eingetragen.
Halle a. S., den 19. Juli 1909.
Königliches Amtsgericht, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Restaurateurs **Reinhold Kolbe in Halle a. S.** wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierd. aufgehoben.
Halle a. S., den 22. Juli 1909.
Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Ehefrau des Restaurateurs **Reinh. Kolbe, Auguste,** geb. **Vaes zu Halle a. S.** wird n. erfolgter Abhaltung des Schlußtermiens hierdurch aufgehoben.
Halle a. S., den 22. Juli 1909.
Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Rich. Max Knappe in Halle a. S.** wird n. rechtskr. bestätigtem Zwangsvergleich hierdurch aufgehoben.
Halle a. S., den 22. Juli 1909.
Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Massiv gold. **Verlobungsringe,** das Stück v. **4 Mk.** an bis **40 Mk.** Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

Fahnen, Reinecke Hannover.

Das
Vorlesungsverzeichnis der Universität Rostock
für den Winter 1909/10 ist kostenfrei zu beziehen durch
das Sekretariat.

Von der Reise zurück.
Zahnarzt Hempel.

Elsa Kittler
Wolfgang Jungmann
Verlobte.
Leipzig. Halle a. S.
25. Juli 1909.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.

Plötzlich und unerwartet verstarb heute abend 8 Uhr infolge Herzschlags mein lieber Mann, unser lieber, treusorgender, guter Vater, Bruder, Schwieger- und Grossvater, der frühere **Bäckermeister**

Wilhelm Wernicke

4 Tage nach seinem 70. Geburtstage.
Halle a. S., den 24. Juli 1909.
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen
Sophie Wernicke geb. Münzner,
Geiststrasse 9.
Beerdigung wird noch bekanntgegeben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090725020/fragment/page=0004